

NEUSTÄDTER ANZEIGER

Amtsblatt der Stadt Neustadt in Sachsen

Ausgabe 1 | 2025

www.neustadt-sachsen.de/amtsblatt



Alles Gute
liegt nah

NEUSTADT

IN SACHSEN

Ortsteile | Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Nieder- und Oberrottendorf, Polenz, Rückersdorf und Rugiswalde



ENTDECKE DEINE ZUKUNFT!

FREITAG

17.01.

15 - 18 Uhr

Friedrich-Schiller-Oberschule

TAG DER
OFFENEN TÜR und
15. AUSBILDUNGSMESSE

4

Neujahrsgrüße des
Bürgermeisters
Peter Mühle für 2025

5

Infoveranstaltung
und Dokufilm zur
Windenergie

5

Innovatives Konzept
für Klinikstandort
Hohwald



+ küchenplus
+ electroplus

seit 1965 in Bischofswerda
MEHNERT
Bergstraße 19a • 01877 Bischofswerda
Tel. (0 35 94) 70 61 62
www.kuechen-mehnert.de

Wir machen Ihr Leben leichter

WOHNEN
IN IHRER REGION

wohnen-regional

Mehrbelastung beim Vererben und Verschenken

Anzeige

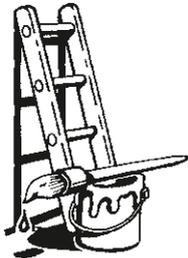
Die Erbschaft von Immobilien wird ab 2023 teurer. Das geht aus dem Jahressteuergesetz von 2022 hervor, in dem die Bemessungsgrundlagen für Erben von Grundstücken geändert wurden. „Die Neubewertung der Bemessungsgrundlagen bei Erbschaften wird in vielen Fällen zu einer erheblichen Erhöhung der Steuer führen. Wenn man die Bemessungsgrundlagen erhöht, ohne die Freibeträge entsprechend anzupassen, führt das zu einer überproportionalen Belastung der Familienangehörigen, die dann in vielen Fällen die Immobilie verkaufen müssen, um die Erbschaftsteuer aufzubringen. Der Gesetzgeber sollte daher dringend die Freibeträge erhöhen, die seit 2009 unverändert sind“, erläutert Carolin Hegenbarth, Bundesgeschäftsführerin des Immobilienverbands Deutschland. ivd

Stressfreie Immobilienabwicklung!

Verkaufen Sie Ihre renovierungsbedürftige oder problembehaftete 2- bis 4-Zimmer-Wohnung oder Ihre Immobilie direkt an mich, **ohne Maklerkosten!**

Jetzt anrufen: 01 76 - 15 19 32 50

Fachgerecht • Zuverlässig • Preiswert



Malermeister

Renée Pilz

Polenztalstraße 84
01844 Neustadt/OT Polenz
Tel. 0 35 96/5 09 01 90
Fax 0 35 96/9 38 96 75
Funk 01 72/7 95 66 72

Maler-, Tapezier- und Fußbodenlegearbeiten, Fassadengestaltung, kleinere Gerüstbau- und Trockenbauarbeiten

Thomas Immobilien

34-jährige Firmenerfahrung

Beratung, Bewertung, Verkauf
Vermietung, Hausverwaltung
Interessentendatenbank
360-Grad-Rundgänge
Finanzierung zu Top-Konditionen



Dresdner Str. 65 · 01844 Neustadt · ☎ **03596 - 505270**

✉ info@thomas-immobilienmakler.de · 🌐 www.thomas-immobilienmakler.de

FROHES NEUES

Das Parkhotel-Team wünscht allen ein glückliches und gesundes Jahr 2025. Wir freuen uns auf viele neue Gäste.

ENDLICH WIEDER DA:
FONDUE
nur 4 Termine für 2025:
17./ 18./ 31.01./ 01.02.
inkl. Aperitif & Dessert
pro Person **39 €**
Nur mit Voranmeldung!

für **ALLE geöffnet** von Montag bis Samstag ab 17:30 Uhr
Tischreservierungen unter **Telefon 03596 5620**
aktuelle **Winterkarte & weitere Aktionen** unter www.parkhotel-neustadt.de/restaurant/

Parkhotel Neustadt, Johann-Sebastian-Bach-Str. 20, 01844 Neustadt in Sachsen

ÖFFNUNGSZEITEN UND TERMINE

RATHAUS

Dienstag/Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde

donnerstags, nach telefonischer Anmeldung unter 569201

Rathaus (Fax 03596 569280)

Hauptamt 03596 569202
Amt Finanzen (Stadtkasse) 03596 569222
Meldeamt 03596 569233/237
Standesamt 03596 569234
Ordnungsamt 03596 569230
Amt Stadtentwicklung/Bauwesen 03596 569260
www.neustadt-sachsen.de
E-Mail: stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de

Ordnungsamt - Städtischer Bauhof

Berthelsdorfer Str. 41, Montag - Freitag von 07:00 - 09:00 Uhr
Tel. 502247, Fax 602581, E-Mail: bauhof@neustadt-sachsen.de

Nächste Sitzungstermine

Technischer Ausschuss 14.01.2025
Verwaltungsausschuss 16.01.2025
Stadtrat 29.01.2025

Die Tagesordnungen werden durch Aushang, im Internet und im Neustädter Amtsblatt bekannt gegeben.

SOZIALES Rathaus, Markt 1

03596 569231

Informationen zu den Sprechstunden im Bürgerbüro (Markt 24) erhalten Sie unter o. g. Telefonnummer bzw. per E-Mail unter soziales@neustadt-sachsen.de.

Eine Übersicht der sozialen Beratungsstellen finden Sie unter www.neustadt-sachsen.de.

FRIEDENSRICHTER

nach tel. Vereinbarung ab 17:00 Uhr unter 0170 7310947,
Schriftverkehr an Schiedsstelle der Stadt Neustadt in Sachsen,
Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen
E-Mail: friedensrichter@neustadt-sachsen.de

STADTBIBLIOTHEK

Goethestraße 2 03596 604170

Montag 13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag 10:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 10:00 - 12:00 und 13:00 - 19:00 Uhr
Freitag 10:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

Informationen über den Medienbestand und Vorbestellungen sind mit dem Online-Ausleihservice <https://neustadt.bbopac.de> möglich.

STADTMUSEUM

Anfragen unter 03596 505506
bzw. per E-Mail stadtmuseum@neustadt-sachsen.de

STADTMANAGEMENT

Bahnhofstraße 3 03596 5096488
bzw. unter stadtmanagement@neustadt-sachsen.de

TOURISMUS-SERVICEZENTRUM

Johann-Sebastian-Bach-Straße 15 03596 501516

Montag/Dienstag und
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
touristinfo@neustadthalle.de, www.touristinfo-neustadt.de

POLIZEI

01855 Sebnitz, Finkenbergstraße 13a 035971 850

WÄSCHEMANGEL

Niederrottendorf unter Tel. 0160 8699854 oder 03596 604590

WERTSTOFFHOF

Werner-von-Siemens-Straße 20 0351 40404567
Montag/Mittwoch/Freitag 13:00 - 18:00 Uhr
und Sonnabend 08:00 - 12:00 Uhr

BEREITSCHAFTSDIENSTE

(ohne Gewähr)

Bundeseinheitliche kostenlose Rufnummer
für den kassenärztlichen Notdienst 116117
Rettungsleitstelle Dresden 0351 501210

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

von 09:00 bis 11:00 Uhr, in dringenden Fällen außerhalb der
Sprechzeiten über den ärztlichen Bereitschaftsdienst

11./12.01.2025

Dr. Haupt 03501 588066
01847 Lohmen
Basteistraße 19

18./19.01.2025

Dr. Ziegenbalg 035026 91416
01833 Dürrröhrsdorf-Dittersbach
Am Markt 3

APOTHEKEN-NOTBEREITSCHAFT

Zusätzlich sind u. g. Apotheken von 08:00 Uhr morgens bis
08:00 Uhr morgens des Folgetages dienstbereit, Infos unter
Tel. 0351 501210 bzw. www.apotheken.de oder www.aponet.de.

12.01.2025

Rosen-Apotheke Sebnitz 035971 830493
01855 Sebnitz
Rosenstraße 11

19.01.2025

Markt-Apotheke Neustadt in Sachsen 03596 550970
01844 Neustadt in Sachsen
Böhmische Straße 2

HAVARIE-BEREITSCHAFT

Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH (Abwasser)
Neustadt 03596 501434 0175 5215749
Sebnitz 035971 56775 0175 1672878

Zweckverband Wasserversorgung

Pirna/Sebnitz (ZVWV) 035023 51610

Störungsrufnummern

Gas 0351 50178880 Strom 0351 50178881
SachsenEnergie-Service Nummer 0800 6686868
service@SachsenEnergie.de, www.SachsenEnergie.de

Wohnungsbau- und Wärmeversorgungsgesellschaft Neustadt in Sachsen mbH (WWGN) und Technische Dienste Neustadt GmbH (TDN)

Obergraben 1 Notruf 0172 6300798

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Tierärztlicher Notdienst unter www.vetnotdienst.de oder
zentrale Notrufnummer für die nächstgelegene diensthabende
Praxis 01805 843736



Auf ein gutes Jahr 2025!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Weihnachtstage und der Jahreswechsel in das Jahr 2025 liegen hinter uns.

Zeit, Danke zu sagen für die übermittelten Weihnachtswünsche sowie die zahlreichen Glückwünsche zum Jahreswechsel, auch im Namen der gesamten Verwaltung. Zeit aber auch, einige Schwerpunkte und wichtigen Themen zu benennen, welche für 2025 u. a. auf der Agenda unserer Stadt stehen.

Und da wären zu nennen:

- die Fertigstellung der Anbindung des Gewerbegebietes „Am Fuchsberg“ an die S 156, einschließlich aller notwendigen Nebenanlagen
- die weitere Umsetzung eines flächendeckenden Breitbandausbaus - Versorgung der sogenannten weißen Flecken
- die Vorbereitung der Umsetzung von Maßnahmen zur Attraktivierung der Freiflächen an der Julius-Mißbach-Grundschule
- Durchführung der Bebauungsplanungen als Grundlage für die zukünftige Gestaltung des Wohngebietes „Neustadt West“ - Maßnahme der Integrierten Stadtentwicklung
- die Fortführung von Bau- und Instandsetzungsmaßnahmen an Straßen und Radverkehrsanlagen (z. B. Weiterführung der Decklagenerneuerung)
- Umsetzung der Schadensbeseitigung vom Starkregenereignis des Jahres 2021
- der Beginn der Umsetzung des Projektes „Borderless-Trails“ als grenzüberschreitendes Projekt und bedeutend für die touristische Entwicklung in den nächsten Jahren
- die Beibehaltung traditioneller Höhepunkte im Leben unserer gesamten Stadt.

Es stehen große Herausforderungen vor uns. Besonders auch die finanzielle Lage, nicht nur in unserer Stadt, stellt uns davor. Vorgezogene Bundestagswahlen aber auch die Wahl einer neuen Bürgermeisterin oder eines neuen Bürgermeisters stehen in diesem Jahr an, denn meine Amtszeit endet am 31. Juli 2025.

Sehr positiv ist, dass der Veranstaltungskalender unserer Stadt wieder gut gefüllt ist. Sportliche Höhepunkte stehen kulturellen in keinsten Weise nach. Vereine laden wieder zu eigens organisierten Veranstaltungen ein und bereichern das gesellschaftliche Leben unseres ländlichen Raumes. Einer der Höhepunkte ist der 125. Geburtstag der Freiwilligen Feuerwehr Berthelsdorf im August.

Ein großer Wunsch bleibt jedoch, möge uns allen der Frieden erhalten bleiben.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister

Peter Fischer

AMTLICHES

Stadtrat

In der 6. Sitzung des Stadtrates am 18. Dezember 2024 wurden folgende Beschlüsse gefasst

SR-24-041

Festlegung des Wahltages der Bürgermeisterwahl sowie Festlegung des Tages für einen eventuell notwendigen 2. Wahlgang in der Stadt Neustadt in Sachsen

Der Stadtrat beschließt, die Wahl des Bürgermeisters der Stadt Neustadt in Sachsen nach § 50 Absatz 1 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) in Verbindung mit § 39 Kommunalwahlgesetz (KomWG) am Sonntag, dem 18. Mai 2025 durchzuführen. Als Wahltermin für den etwa notwendig werdenden zweiten Wahlgang der Bürgermeisterwahl der Stadt Neustadt in Sachsen nach § 44 a Absatz 1 und § 39 KomWG wird Sonntag, der 15. Juni 2025 festgelegt.

SR-24-040

Wahl des Gemeindevwahlausschusses der Stadt Neustadt in Sachsen für die Durchführung der Bürgermeisterwahl am 18. Mai 2025

Der Stadtrat wählt gemäß §§ 38, 9 Absatz 1 Kommunalwahlgesetz (KomWG) für die Durchführung der Bürgermeisterwahl

am 18. Mai 2025 sowie für einen eventuell notwendigen zweiten Wahlgang am 15. Juni 2025 folgende Bürger/innen und Stadtbedienstete in den Gemeindevwahlausschuss der Stadt Neustadt in Sachsen:

Vorsitzende

Anja Schneider
(Stadtbedienstete)

1. Beisitzerin

Dr. Silke Benusch
(Bürgerin)

2. Beisitzerin

Martina Herrmann
(Bürgerin)

3. Beisitzer

Arnd Ulbrich
(Bürger)

Stellvertreterin

Anja Rothe
(Stadtbedienstete)

Stellvertreterin

Sarina Mann
(Stadtbedienstete)

Stellvertreter

Holger Kirst
(Stadtbediensteter)

Stellvertreter

Joachim Mamat
(Bürger)

SR-24-038

Antrag der AfD-Fraktion zum Bestattungswald

Der Stadtrat der Stadt Neustadt in Sachsen beschließt, das Thema Bestattungswald endgültig ad acta zu legen.

Geplante Windenergieanlagen in unserer Region betreffen uns alle!

Herzliche Einladung zur Informationsveranstaltung im Kino Grenzland-Lichtspiele Neustadt in Sachsen

Im Rahmen der Veranstaltung wird die Kino-Dokumentation „End of Landschaft - Wie Deutschland das Gesicht verliert“ von Jörg Rehmann gezeigt. Der Film dokumentiert sehr anschaulich die Vorgehensweisen und die Auswirkungen der aktuellen Energiepolitik mit dem Fokus auf den Ausbau der Windenergie.

In Neustadt in Sachsen und den umliegenden Gemeinden sind derzeit von unterschiedlichen Investoren große Aktivitäten zur Errichtung einer Vielzahl von Windenergieanlagen zu verzeichnen. Konkret plant ein Investor auf dem Gebiet der Stadt Neustadt in Sachsen die Errichtung von sechs Anlagen mit einer Höhe von 285 Meter. Dies entspricht einer Verdreifachung der Höhe bereits bestehender Anlagen. Der Bau solcher Giganten hat eine tiefgreifende Veränderung unserer herrlichen Landschaft und der intakten Natur zur Folge. Sollte es zur Errichtung kommen, hat dies aufgrund der enormen Dimensionen erhebliche Auswirkungen auf das Lebensumfeld, das Wohlbefinden und die Gesundheit der Bürger in Neustadt in Sachsen und den Ortsteilen. Denn das ist erst der Anfang. Im gesamten Stadtgebiet und in unserer Region besteht die Gefahr, dass noch weitere Giganten unmittelbar im Wohnumfeld errichtet werden. Kommen Sie ins Neustädter Kino, informieren Sie sich und lassen Sie uns gemeinsam ins Gespräch kommen!

Termin: Montag, 13. Januar 2025, 19:00 Uhr (Einlass ab 18:00 Uhr), der Eintritt ist frei! Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Bürgerinitiative „Wir für Natur“ mit Unterstützung der Stadt Neustadt in Sachsen



13. Januar 2025 | 19:00 Uhr
Kino Grenzland-Lichtspiele
 (Einlass 18:00 Uhr, Eintritt frei!)

Bürgerinitiative „Wir für Natur“
 mit Unterstützung der Stadt Neustadt in Sachsen

Asklepios informiert Politik über innovatives Konzept für den Klinikstandort Hohwald

Der Asklepios Konzern, die Landeregierung Sachsen sowie die Bürgermeister der Klinikstandorte Hohwald und Sebnitz haben sich am 28. November 2024 in Dresden in einem offenen und konstruktiven Gespräch zur Weiterentwicklung der Klinikstandorte ausgetauscht. Dabei legte Asklepios dar, dass eine Verlagerung der vollstationären Leistungen von der orthopädischen Fachklinik Hohwald in die Asklepios Klinik Sebnitz vor dem Hintergrund der neuen Krankenhausgesetzgebung unausweichlich ist, um beide Standorte zukunftsfähig aufzustellen. Vorgestellt wurden auch Pläne für die Weiterentwicklung der Klinik Hohwald als Reha-Einrichtung, wobei zugleich eine innovative, zukunftsorientierte Medizin angeboten wird: Hüft- und Knie-Operationen werden künftig ambulant angeboten, die Eingriffe sind minimalinvasiv und muskelschonend. Im Rahmen der Fast Track-Methode, die Asklepios schon erfolgreich in Bad Abbach und Hamburg etabliert hat, können die Patienten schon am Tag der OP wieder nach Hause oder in die Reha entlassen werden. Am Gespräch mit Asklepios haben Staatsminister Armin Schuster (Innenministerium), Staatssekretärin Dagmar Neukirch (Staatsministerium für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt), Vertreter der Sächsischen Staatskanzlei, Michael Geisler, Landrat des Landkreises Sächsische Schweiz-Ostertagebirge sowie die Bürgermeister von Sebnitz und Neustadt in Sachsen teilgenommen.

Mit der Konzentration der vollstationären Leistungen am Standort Sebnitz soll die akutstationäre Versorgung einschließlich einer umfassenden Notfallversorgung der Region Sächsische Schweiz/Ostertagebirge langfristig sichergestellt werden. Dieses Vorhaben kann jedoch nur umgesetzt werden, wenn es im Rahmen eines sogenannten Krankenhausstrukturfonds durch eine Co-Finanzierung von Bund und Land finanziell unterstützt wird, erläuterte Asklepios den Vertretern der Politik. Gleichzeitig wurde deutlich, dass sich die Asklepios Gruppe auch zukünftig klar zum Standort Hohwald bekennt. Asklepios plant, am Standort Hohwald ein innovatives Konzept aus den Elementen Rehabilitation und ambulanten bzw. kurzstationären Operationen in enger Kooperation mit dem Standort Sebnitz umzusetzen. Unabdingbar verbunden mit der Realisierung der Neuaufstellung der beiden Klinikstandorte ist die Finanzierung und Inbetriebnahme von zusätzlichen räumlichen Kapazitäten am Standort Sebnitz. Konkret geht es um zwei zusätzliche Operationssäle, eine Erweiterung der Intensivmedizinischen Kapazitäten - sie soll pandemieresistent aufgestellt werden - sowie den Bau neuer Funktionsräume. Für eine Co-Finanzierung der Maßnahmen werden seitens der Landesregierung die entsprechenden Landesmittel bereitgestellt. Vom Bund liegt für den Moment eine positive beantwortete Voranfrage für die Finanzierung vor. Sollte von diesem nach entsprechender Prüfung grünes Licht für die Finanzierung kommen, könnte die Neustrukturierung der beiden Klinikstandorte nach den derzeitigen Plänen 2028 umgesetzt werden.

Jahresrückblick 2024

Wie im vergangenen Jahr wird der Jahresrückblick 2024 in den nachfolgenden Anzeigern veröffentlicht. Er enthält zusätzliche Informationen, die teilweise noch nicht erschienen sind. So werden Ihnen verschiedene Themen der einzelnen Ämter aufgezeigt. Den Beginn dazu macht das Hauptamt, welches einen Rückblick über den Stadtrat und die Verwaltung im Jahr 2024 gibt.

Der Stadtrat im Jahr 2024

Der Stadtrat ist die Vertretung der Bürger und das Hauptorgan der Stadt. Er legt die Grundsätze für die Verwaltung fest, fasst Beschlüsse und überwacht den Vollzug dieser. Der Stadtrat der Stadt Neustadt in Sachsen setzt sich aus 18 Stadträten und dem Bürgermeister als Vorsitzenden zusammen. Somit umfasst das Gremium 19 Stimmberechtigte.

Die letzte Sitzung des Stadtrates der Legislaturperiode 2019 bis 2024 fand am 12. Juni 2024 statt. Während dieser Legislaturperiode tagte der Stadtrat im Jahr 2024 insgesamt sechs Mal. Er fasste in den öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzungen 31 Beschlüsse. Als bedeutendsten Beschluss fasste der Stadtrat im Juni 2024 den Grundsatzbeschluss über die Bekennung des Stadtrates der Stadt Neustadt in Sachsen zum sächsisch-tschechischen INTERREG-Projekt „Borderland Trails“.



Aus den Stadtratssitzungen im Mai und im Juni 2024

Am 9. Juni 2024 fand die Wahl des Stadtrates der Stadt Neustadt in Sachsen statt. Sechs Stadträte haben nicht mehr kandidiert bzw. wurden nicht wiedergewählt. Fünf Parteien/Wählervereinigungen sind im neugewählten Stadtrat vertreten. Die Stadträte haben sich zu vier Fraktionen zusammengeschlossen.

In der konstituierenden Sitzung des Stadtrates am 21. August 2024 erfolgte u. a. die Wahl des ersten und zweiten Stellvertreters des Bürgermeisters, die Bestellung der Mitglieder des Verwaltungsausschusses und des Technischen Ausschusses, die Berufung von sachkundigen Einwohnern in den Verwaltungsausschuss und Technischen Ausschuss sowie die Bestimmung der Vertreter der Stadt Neustadt in Sachsen in den Aufsichtsräten der städtischen Gesellschaften.

In der neuen Legislaturperiode des Jahres 2024 tagte der Stadtrat sechs Mal. Er fasste in den öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzungen 39 Beschlüsse und lehnte einen Beschlussantrag ab.

Da nicht alle kommunalen Angelegenheiten im Stadtrat ausführlich beraten und diskutiert werden können, gibt es die Möglichkeit Ausschüsse zu bilden. Ein Ausschuss ist eine Gruppe von Stadträten, die sich mit einem bestimmten Themengebiet beschäftigen. Die Ausschüsse beraten die Beschlussanträge vor und treffen Vorentscheidungen, können aber auch Entscheidungen alleine treffen. In der Stadt Neustadt in Sachsen gibt es einen Technischen Ausschuss und einen Verwaltungsausschuss.

In der Legislaturperiode 2019 bis 2024 tagte im Jahr 2024 der Technische Ausschuss sechs Mal und der Verwaltungsausschuss fünf Mal. In dieser Zeit fasste der Technische Ausschuss einen Beschluss und der Verwaltungsausschuss vier Beschlüsse.

In der neuen Legislaturperiode des Jahres 2024 tagten der Technische Ausschuss und der Verwaltungsausschuss jeweils vier Mal. Der Technische Ausschuss fasste in diesem Zeitraum zwei Beschlüsse und der Verwaltungsausschuss acht.

Alle interessierten Bürger können die Arbeit des Stadtrates und der Ausschüsse im Bürgerinformationssystem der Stadt Neustadt in Sachsen verfolgen (https://www.ratsinfo-online.de/neustadt-sachsen-bi/si010_e.asp).

Die Stadtverwaltung im Jahr 2024

In der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen arbeiteten im Jahr 2024 insgesamt 143 Beschäftigte in den unterschiedlichsten Aufgabenbereichen. Im Rathaus selbst waren in den Organisationseinheiten der Verwaltung, dem Hauptamt, Amt für Finanzen, Ordnungsamt und Amt für Stadtentwicklung und Bauwesen 33 Mitarbeiterinnen und 12 Mitarbeiter tätig.

Die Aufgaben der Stadtbibliothek und des Stadtmuseums wurden von acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erfüllt. Die fünf Mitarbeiterinnen und 17 Mitarbeiter des Bauhofes erledigten vielfältige Aufgaben zur Erhaltung unseres schönen Stadtbildes. Ebenso hielten zwei Mitarbeiterinnen und sieben Mitarbeiter die städtischen Objekte (Sportforum, Turnhallen, Rathaus) in bester Ordnung. Für administrative Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr sowie als Gerätewarte waren drei Mitarbeiter tätig, acht Mitarbeiterinnen sorgen für die Ordnung und Sauberkeit in den Feuerwehrgerätehäusern. Drei Kindertageseinrichtungen und drei Schulen werden in eigener Trägerschaft der Stadt betrieben. In der Kindertagesstätte Hohwaldbienen, den Horten der Julius-Mißbach-Grundschule und der Grundschule Oberottendorf sowie den Schulsekretariaten waren im Jahr 2024 40 Mitarbeiterinnen und drei Mitarbeiter stets um das Wohl unserer Kinder bemüht.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen -----

AUS DEM STADTLEBEN

Renaturierung des Schluckenbachs

Die Baumaßnahme zur Renaturierung des Schluckenbachs begann Anfang Oktober 2024. Nach der Rodung der Pflanzen, Erdaushubarbeiten und dem Bau einer Behelfszufahrt konnte der Durchlass im Bereich des Radweges vor der Freizeitanlage zum Wiesenweg am 10. Dezember 2024 eingebaut werden. Nach der Fertigstellung der Oberflächen wurde der Geh- und Radweg am 19. Dezember 2024 wieder frei gegeben. Die weiteren Arbeiten zur Herstellung des Gewässerprofils erfolgen witterungsbedingt voraussichtlich bereits im Januar 2025.



Einbau des Durchlasses am 10. Dezember 2024

Herzlichen Dank für die Spende

Am 18. Dezember 2024 pflanzten die Mitarbeiter vom Städtischen Bauhof eine fünfjährige, drei Meter hohe Blumen- bzw. Manna-Esche am Rande des Arthur-Richter-Parks unmittelbar neben der Neustadthalle. Dieser wunderschön blühende Baum wurde von Dr. Dieter Neubert und seiner Frau Margitta der Stadt gespendet. Beide waren bei der Pflanzung mit vor Ort. Ein herzliches Dankeschön geht an das Ehepaar Neubert für diese Spende, wie auch an alle anderen, die in irgendeiner Weise unsere Stadt finanziell unterstützen.



Beim Pflanzen der Blumen-Esche, v. l. Dr. Dieter Neubert, Margitta Neubert sowie Mandy Einsiedel, Marco Rinke und Jörk Wolf vom Städtischen Bauhof

Rauhnacht am Gesindehaus - Hexentanz und Rituale

Am 28. Dezember 2024 veranstaltete der Festverein „750 Jahre Polenz“ wieder eine Rauhnacht am Gesindehaus. Liebevoll, dem Thema entsprechend, geschmückte Verkaufsstände, kulturelle Einlagen und eine große kulinarische Auswahl luden zum Verweilen ein.

Viele Besucher fanden den Weg ins Gesindehaus. Auch für die kleinen Gäste gab es einiges zu erleben. Ein großes Dankeschön geht an den Verein und alle, die daran mit beteiligt waren, mit dieser Veranstaltung das Jahr so geheimnisvoll ausklingen zu lassen.



Für die besondere Atmosphäre sorgte auch die passende Musik

KULTURELLES



Neu in der Stadtbibliothek

- **Jenny Jackson** schreibt in „**Pineapple Street**“ klug und voller Herz, mit wunderbar lebenswerten und fehlbaren Figuren, einen Roman über Familiendynamiken, die Macht des Geldes, den alles verzehrenden Wahnsinn der ersten Liebe - sowie die uralte Frage: Macht Geld wirklich glücklich?
- „**Nachtfahrt**“ ist ein packender Psychothriller aus der Feder von **Annika Strauss**. Nach dem Tod ihres Vaters muss Katharina dessen Fahrschule übernehmen und sich ihrer Vergangenheit stellen und dabei ihre entführte Nichte suchen.
- **Michael Tsokos** ist selber Rechtsmediziner und wer könnte Thriller über diesen Beruf besser schreiben als er? In seinem Buch „Mit kaltem Kalkül“ ermittelt Dr. Sabine Yao in Mordfällen und taucht dafür in eine Schattengesellschaft ab, die einen Blick hinter die Kulissen kaum verzeiht.
- Der Bestseller aus den USA: **Emily Henrys** Roman „**Funny Story**“ erzählt die Geschichte von Daphne, deren Verlobter sie für seine Jugendliebe verlassen hat. Ihr neuer Mitbewohner ist der ebenfalls verlassene Ex-Verlobte der Jugendliebe - hier ist Chaos vorprogrammiert. Ein witziger und romantischer Liebesroman, der trotzdem klug ist.
- **Lucinde Hutzenlaub** erzählt in „**In Liebe deine Paula**“ die Geschichte einer jungen deutschen Auswanderer in im glanzvollen New York der Dreißigerjahre - und die einer unsterblichen Liebe, die das Schicksal einer ganzen Familie bestimmt.

Fortsetzungen:

- o „**Vielleicht können wir glücklich sein**“ von **Alexa von Hennig Lange** ist der dritte Band nach „**Die karierten Mädchen**“ und „**Zwischen den Sommern**“ in denen die Autorin die Geschichte ihrer Großmutter erzählt

- o „**Lass uns tanzen, Fräulein Lena**“ von Hanna Aden ist die Fortsetzung von „**I Love you, Fräulein Lena**“
- o **Stephan Ludwigs** Thriller „**Zorn - Der Fall Schröder**“ ist der vierzehnte Fall von Hauptkommissar Claudius Zorn



Veranstaltungstipps

21.01.2025, 10:00 Uhr, Henne, Hummel und Peter - auf luftig-musikalischer Spurensuche
Konzert für Grundschüler



22.01.2025, 17:00 Uhr, Lunas Zauberflöte
Kinderaufführung der Musikschule Sächsische Schweiz e. V.



31.01.2025, 19:30 Uhr, 80er/90er-Party mit DJ Biebs



Alle Veranstaltungen im Überblick immer aktuell unter www.neustadthalle.de, Ticket-Service unter 03596 587555.

Anzeige(n)

Ihr Partner für Kommunal-, Land- & Gartentechnik 1990 - 2020

Technik für jede Jahreszeit

TIGRA

**Service
ist unsere
Stärke!**

SABO

Fachkundige Beratung · Verkauf · Service & Ersatzteile für alle Fabrikate · Mietpark

MARX GmbH · Bischofswerdaer Str. 129 · 01844 Neustadt/Berthelsdorf · ☎ 03596-505517

6. Weihnachtsbaumverbrennen in der Freiwilligen Feuerwehr Polenz



Am Samstag, den **11. Januar 2025** laden wir Euch ab **16 Uhr** recht herzlich an das Feuerwehrgerätehaus auf den Mittelweg in Polenz ein.

Für jeden mitgebrachten Weihnachtsbaum gibt es einen Glühwein gratis.

Bei schlechtem Wetter gibt es Unterstellmöglichkeiten.

Auch in diesem Jahr haben wir eine Bastecke für Kinder.

Für das leibliche Wohl sorgen die Kameraden und Kameradinnen der FFW Polenz.

Wir freuen uns auf Euch!



Auf zum Wirtshaussingen

Am Mittwoch, dem **15. Januar 2025**, findet im Erbgericht Polenz, 19:00 Uhr, das nächste Wirtshaussingen statt.

Alle, die Lust am Singen haben, sind herzlich eingeladen. Auf viele Gäste freuen sich

*Inge, Martina, Ursula
und das Team des Erbgerichts Polenz*

Königliches Krakau - ein Stadtpaziergang

Mit einem bekannten Gesicht startet das Stadtmuseum in die Veranstaltungsreihe 2025. Der Kulturhistoriker Matthias Prasse weilt zum 13. Mal in Neustadt in Sachsen und hat einen brandneuen Bildervortrag im Gepäck.

In der Geschichte Polens spielt Krakau mit der königlichen Residenz eine herausragende Rolle. Mittlerweile gehört das gesamte Zentrum der Stadt zum UNESCO-Weltkulturerbe. Und wer einmal in Krakau war, fragt nicht warum. Denn ein sehenswertes Gebäude reiht sich an das andere. Wohl auch deshalb ist Krakaus Markt wiederholt zum schönsten Platz der Welt gewählt worden. Doch die Stadt ist kein Museum, sondern pulsierende Metropole im modernen Polen. Auch dies soll der reich bebilderte Vortrag zeigen. Eine intensive Begegnung mit der polnischen „Hauptstadt der Herzen“!

Merken Sie sich den Termin gern schon vor: Donnerstag, 16. Januar 2025, 19:00 Uhr im Schloss in Langburkersdorf, Dammstraße 2, Neustadt in Sachsen. Der Eintritt beträgt 2,00 EUR. Wir freuen uns auf Sie!

Stadtmuseum Neustadt in Sachsen



Einladung zum

WEIHNACHTSBAUM- VERBRENNEN

11. Januar 2025 | ab 16:00 Uhr

Gerätehaus Feuerwehr Langburkersdorf

Der Feuerwehrverein Langburkersdorf lädt Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, herzlich ein zu unserem traditionellen Weihnachtsbaumverbrennen!

Was erwartet Sie?

Köstlicher Glühwein, herzhafte Bratwurst, frischer Langos süßer Baumstriezel oder Crepé, stimmungsvolle Musik und ein wärmendes Feuer, das wir gemeinsam genießen können.

Wir freuen uns, mit Ihnen einen geselligen Abend zu verbringen. Bringen Sie gerne Ihren abgeschmückten Weihnachtsbaum mit, um das Feuer noch eindrucksvoller zu gestalten.

Es freuen sich auf Ihr Kommen:
Die Kameradinnen und Kameraden des Feuerwehrvereins Langburkersdorf



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!

**Ihr Amts- und
Heimatblatt Neustadt**

Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Als ePaper mit PC. Handy. Tablet.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2855

**Einladung zum
Weihnachtsbaumverbrennen in Rückersdorf**

Auch in diesem Jahr möchten wir Euch wieder zu unserem gemeinsamen „Weihnachtsbaumverbrennen“ einladen.

Am Samstag, dem **18.01.2025**, ab **17:00 Uhr**, an der Feuerwehr



Wir sorgen für euer leibliches Wohl mit Speisen und Getränken!

Die Feuerschale stellen wir bereit!
Bitte bringt die ausgedienten Weihnachtsbäume zum Verbrennen mit.

Euer Verein der Freiwilligen
Feuerwehr Rückersdorf e. V.



**Veranstaltungen im
Stadtgeflüster (Markt 9)**

Gemeinsame Frühstücksrunde des ASB-Mehrgenerationenhauses

Alle, die nicht gern allein frühstücken möchten, heißen wir in der Zeit von 09:00 - 11:00 Uhr herzlich willkommen.

Im Stadtgeflüster (Markt 9) findet am 15. Januar 2025 ein gemeinsames Frühstück statt.

Offene Tür zum Kennenlernen, Austausch, für Gespräche ...

Jeden Dienstag, 10:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr, laden wir Sie herzlich ins Stadtgeflüster ein! Besuchen Sie uns gern! In der kalten Jahreszeit gibt es einen besonders leckeren alkoholfreien Apfel-Quitten-Punsch oder eine Tasse Kaffee für 5 „Apotheken-Marktaler“.

Tausch und Plausch im Stadtgeflüster
Dienstag, 14. Januar 2025, von 16:00 bis 17:30 Uhr

Jeden zweiten Dienstag im Monat! Ungeliebte oder überflüssige Geschenke erhalten? Wir laden alle in das Stadtgeflüster ein, die diese Geschenke eintauschen wollen. Die Wartezeit auf den Tauschpartner kann gemütlich bei Kaffee und Kuchen und netten Gesprächen überbrückt werden.

Spielesachmittag

Wir laden Sie am Dienstag, 21. Januar 2025, von 16:00 bis 17:30 Uhr, zum Spielesachmittag ein (jeden dritten Dienstag im Monat). Es können Klassiker wie Mühle, Rommé, Skat oder Schach oder neue und unbekanntere Spiele gespielt werden. Eigene Spiele sind willkommen. In netter geselliger Runde können Getränke und Kleinigkeiten erworben und verzehrt werden. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Sie.

**Veranstaltung „So klingt Sachsen“
mit Journalist Markus Weinberg, Teil 2**

Ist Heimat ein Ort, ein Gefühl oder vielleicht ein Klang? Drei Jahre lang ist Musiker Felix Räuber mit Aufnahmegerät, Kamera und einem kleinen Team durch Sachsen gereist, um die Klänge seiner Heimat einzufangen. Auf der Suche nach Geräuschen und Tönen traf er auf verschiedenste Kulturkreise, deren Melodien und Geschichten. Entstanden sind zehn Filme und neue Musikstücke, welche gemeinsam mit den Menschen aus den jeweiligen Regionen erarbeitet wurden. Lassen Sie sich mit einem Programm aus Filmen und neuen Heimatliedern visuell und akustisch mit auf diese Entdeckungsreise nehmen. Wir laden Sie herzlich am 21. Januar 2025, 19:00 Uhr, dazu ein!

WIE KLINGT
HEIMAT?
TEIL 2



EINE KLANGREISE MIT FILM
UND MUSIK VON
FELIX RÄUBER

**21. JANUAR 2025
STADTGEFLÜSTER
MARKT 9
BEGINN: 19:00 UHR**

EINTRITT FREI
UM SPENDEN WIRD GEBETEN.




Das Schalmeienorchester Polenz e. V. wünscht allen Leserinnen und Lesern einen guten Start ins neue Jahr 2025, Gesundheit, Kraft, schöne Momente und weiterhin viel Freude an unserer Musik.

2024 hatten wir zahlreiche Auftritte als Orchester oder auch nur mit dem Jugendorchester absolviert. Vielen Dank an alle tüchtigen Musikerinnen und Musiker sowie allen Unterstützern.

Auf ein neues Jahr mit tollen Veranstaltungen, mit immer passenden Noten und gut gewässerten Instrumenten ;).

Der Vorstand

Anzeige(n)

Frank Röllig



**Garten- &
Landschaftsbau**

Dorfstraße 5 | Ulbersdorf
01848 Hohnstein
Tel. (035971) 557 83
Funk (0172) 357 94 19
e-mail: roellig-f@t-online.de

Unsere Leistungen

- Winterdienst vom Kleintraktor bis Unimog
- Grün- und Heckenschnitt sowie Baumpflege
- Gestaltung von Außen- und Hofanlagen mit Pflasterarbeiten und Wegebau
- Zaun- und Carportbau // Landschaftsbau und -pflege
- Kleintransporte und Baggerarbeiten
- Liefern von Sand, Kies, Frostschutz, Splitt und Fertigbeton





Das Buch „König von Ostsachsen“ - eine würdige Ehrung für Dr. Bernhard Thieme

Der Glück- und Friedenswünsche für 2025 sind genug getauscht. Hoffen wir, dass all jene, die in Neustadt, Dresden, Berlin, Brüssel, Kiew, Washington und Moskau politische Verantwortung tragen, sich eines gesunden Menschenverstandes befleißigen und die Weihnachtsbotschaft vom „Frieden auf Erden den Menschen guten Willens“ zur Richtschnur ihres Handelns machen.



In diesem Zusammenhang sei daran erinnert, dass wir am 26. Juni 2025 den 99. Geburtstag unseres verdienstvollen Mitbürgers und weitblickenden Visionärs, des tatkräftigen Förderers unserer Heimatstadt und machtvollen Gestalters des Landmaschinenbaus in Ostsachsen und Ostdeutschland, des Kombinat- und Generaldirektors des FORTSCHRITT-Kombinates, Dr. rer. oec. Bernhard Thieme, begehen werden. Dieses Jubiläum ist uns Anlass genug, das Buch „Der König von Ostsachsen“ in einem feierlichen Rahmen einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Die literarische Erzählung würdigt das Leben von Dr. Bernhard Thieme für die Stadt Neustadt in Sachsen und den ostsächsischen und ostdeutschen Landmaschinenbau und ist als eine späte Hommage für den Jubilar zu verstehen. Das Buch zeichnet die Höhen und Tiefen, die historischen Erfolge seines unternehmerischen Wirkens unter den Bedingungen einer chronischen Mangelwirtschaft und die Widersprüche in seinem persönlichen und geschäftlichen Leben nach. Zur bedrückenden Tragik seines Lebens gehört auch, dass er sein Lebenswerk „FORTSCHRITT“ zu Lasten seiner Gesundheit und seiner Familie geschaffen hat und, als man es ihm entriss, er in einen selbstbestimmten Tod getrieben wurde.

Das Buch zeichnet die Höhen und Tiefen, die historischen Erfolge seines unternehmerischen Wirkens unter den Bedingungen einer chronischen Mangelwirtschaft und die Widersprüche in seinem persönlichen und geschäftlichen Leben nach. Zur bedrückenden Tragik seines Lebens gehört auch, dass er sein Lebenswerk „FORTSCHRITT“ zu Lasten seiner Gesundheit und seiner Familie geschaffen hat und, als man es ihm entriss, er in einen selbstbestimmten Tod getrieben wurde.



Kombinat FORTSCHRITT-Landmaschinen um 1970

Das Buch „Der König von Ostsachsen“ will das verdienstvolle und zugleich tragische Leben des Dr. Bernhard Thieme unterhaltsam erzählen. Mitunter ließ sich aber ein nüchtern-dokumentarischer Stil nicht ganz vermeiden. So ist selbst der Buchtitel mit einem Augenzwinkern zu verstehen. Ein besonderer Reiz geht für die Leser von der literarischen Ich-Form aus: Der Buchheld selbst erzählt sein Leben, wenn auch der Autor ihm vieles in den Mund gelegt hat. So bieten allein seine Ausflüge in das Reich der Anekdoten, der griechischen und römischen Klassik und der geistreichen Lyrik beste authentische Unterhaltung. Seine tief-

gründigen Reflexionen in Momenten vermeintlicher Niederlagen und Enttäuschungen, von Einsamkeit und Ausweglosigkeit erschließen dem Leser die menschliche Vielfalt der Persönlichkeit des Dr. Bernhard Thieme. Es mag uns wohl nicht immer bewusst sein, dass es der Kraft des FORTSCHRITT-Kombinates und auch den Visionen und Initiativen des Dr. Bernhard Thieme zu danken ist, dass unser Neustadt in Sachsen heute eine liebens- und lebenswerte Stadt ist, dass FORTSCHRITT nahezu vier Jahrzehnte in Augenhöhe mit den internationalen Landmaschinenkonzernen, wie z. B. Massey Ferguson, IHC, John Deere und KHD gestanden hat. Daher stellen wir ihn gleichberechtigt in die Reihe mit so verdienstvollen und identitätsstiftenden Persönlichkeiten unserer Stadt, wie z. B. mit dem Pestpastor Gabriel Reich, dem gelehrten Theologen Wilhelm Lebrecht Götzinger, dem Stellmachermeister Michael Goll, dem Polenzer Landtagsabgeordneten Friedrich Wilhelm May, dem Messerschmied Johann Gottlob Erber, dem Verleger Heinrich Julius Mißbach, dem Mitbegründer der Neustädter Bank Friedrich Salomo Mildner, dem Blumenfabrikanten Johann Emanuel Pohl, dem Unternehmer Traugott Heinrich Ulbricht, dem bürgerlichen Demokraten Dr. Wilhelm Michael Schaffrath, dem Baumeister und Kirchenpräsidenten Kurt Domsch, den Ehrenbürgern Dr. Günter Mews, Klaus Tischer und den Bürgermeistern sowie Ehrenbürgern Bruno Dietze, Dieter Grützner und Manfred Elsner.

Dass diese Verdienste viele Jahre totgeschwiegen wurden, verlangt eine verspätete Wiedergutmachung durch die Stadt Neustadt in Sachsen. Die Gedenktafel am CAPRON-Werkseingang, die Dr.-Bernhard-Thieme-Straße, der private Gedenkort an dieser Straße, ein zukünftiger Gedenkbaum im Arthur-Richter-Park und das Buch „Der König von Ostsachsen“ sollen belegen, dass die Bürger von Neustadt ihrem ehemaligen Mitbürger Dr. Bernhard Thieme ein ehrendes Gedenken bewahren werden.



Selbstfahrender Schwadmäher E301

Das Buch umfasst 191 Seiten und enthält rund 100 zum Teil historisch wertvolle Fotos. Lang ist die Liste der Sponsoren, Förderer und Berater dieses Buchprojektes. Für die Finanzierung der Herstellungs- und Vertriebskosten des Buches sowie für die würdige Ausgestaltung des 100. Geburtstages des Jubilars suchen wir noch dringend Sponsoren. Hierfür hat die Ostsächsische Sparkasse Dresden, Filiale Neustadt, das zweckgebundene Spendenkonto

IBAN DE58 8505 0300 1228 9592 81

eröffnet (Verwendungszweck: Dr. Bernhard Thieme, Kontoinhaber: Dr. Gerhard Brendler). Über den Arbeitskreis „Stadtgeschichte“ wird eine transparente Kontrolle der zweckgebundenen Mittelverwendung ausgeübt.

Ein Geleitwort unseres Bürgermeisters Peter Mühle unterstreicht das Wirken des Titelhelden für die Stadt Neustadt in Sachsen.

Ein Vor- und ein Nachwort des Autors erleichtern dem Leser die historische Einordnung der Erfolge und des tragischen Endes des Lebens von Dr. Bernhard Thieme und unterstreichen seine bleibenden Verdienste um seine Stadt und um den Landmaschinenbau in Ostsachsen und in Ostdeutschland. Mögen die heutigen und zukünftigen Generationen unserer Stadt und die Freunde der Landtechnik in aller Welt der Persönlichkeit des Dr. Bernhard Thieme ein ehrendes Gedenken bewahren!

Torsten Wagner
Arbeitskreis „Stadtgeschichte“

Dr. Gerhard Brendler
Autor



Feldhäcksler E 280 im Einsatz

— Anzeige(n) —

» Matthias Riedel «

Ihr Medienberater vor Ort für Sie da!

0171 3147542
matthias.riedel@wittich-herzberg.de





www.meinort.app | www.wittich.de

Ihre Werbung: Anzeigen | Beilagen | print & online

- Streusalz lose, gesackt 25 kg
- Sand, Kies, Splitt, Frostschutz
- Aushub von Baugruben und Transporte

Heizöl · Dieselkraftstoff Tel. 035 973 / 28 510



Neustädter Landstr. 1B
01833 Stolpen
Tel. 0359 73/ 2850
tankstelle@agrolw.de

Mo. - Fr. 6.30 - 15.30 Uhr · Sa. 6.30 - 12.00 Uhr

NEWS AUS SCHULEN UND KITAS



NEWS aus der Friedrich-Schiller-Oberschule

Entdecke Deine Zukunft!

Am **Freitag, dem 17. Januar 2025**, von **15:00 bis 18:00 Uhr**, lädt die Friedrich-Schiller-Oberschule herzlich zum Tag der offenen Tür und zur 15. Ausbildungsmesse ein!

Neugierige Viertklässler und ihre Eltern haben die Möglichkeit, sich umfassend über unsere Oberschule zu informieren und erste Eindrücke zu sammeln. Auch alle Schülerinnen und Schüler, die auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz sind oder sich über verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten informieren möchten, sind herzlich willkommen.

Erlebt eine Vielfalt an Ausstellern vor Ort, die ihre Berufsbereiche vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen. Nutzt die Chance, eure Zukunft aktiv zu gestalten!

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Dein Team der Friedrich-Schiller-Oberschule

ENTDECKE DEINE ZUKUNFT!

FREITAG
17.01.
15 - 18 Uhr

Tag der offenen Tür

**15. AUSBILDUNGS-
MESSE**

Friedrich-Schiller-Oberschule

Rosa-Luxemburg-Straße 11
01844 Neustadt in Sachsen



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



Grundschule Oberottendorf

Auf der Suche nach dem Weihnachtszauber

Eine Großmutter, die gern Geschichten erzählt, eine Weihnachtsmaus, die nicht weiß, was der „Weihnachtszauber“ ist und viele märchenhafte Gestalten ..., das waren die Zutaten für das Programm, mit dem unser Hort-Team die Schüler und das gesamte Schulteam zum Jahresende überraschte und begeisterte. In der selbst ausgedachten und gespielten Geschichte begab sich die kleine Weihnachtsmaus Flocki auf die Suche nach dem geheimnisvollen Weihnachtszauber. Von den Kindern hatte sie erfahren, dass dazu zum Beispiel ein Weihnachtsbaum, Kekse, Kugeln und Schnee gehörten. Das wollte sie auch erleben. Auf ihrer Suche danach traf sie Hans im Glück, ihren neuen Freund „Strolch“, den Froschkönig, die Hexe am Pfefferkuchenhaus und viele andere mehr. Märchenhafte Lieder, ein peppiger Tanz und eindrucksvolle Ton- und Lichtspiele begleiteten die abenteuerliche Reise. Zum Schluss gesellte sich sogar noch der Weihnachtsmann dazu, der viele schöne Geschenke für die Kinder mitgebracht hatte.

Es war eine großartige Vorstellung - brillant inszeniert und grandios gespielt. Herzlichen Dank an das gesamte Hort-Team sowie an Herrn Biebaß, der die Lichtspiele ermöglichte, Herrn Wendler, Herrn Rettschlag und alle Helfer für diesen schönen Vormittag. Besonders haben wir uns gefreut, dass sich auch unsere ehemaligen Hortmitarbeiter Frau Umlauf und Herr Drosdek die Zeit genommen haben, am Programm mitzuwirken. Danke!

Das Team der Grundschule Oberottendorf



Fantasie, Kreativität und Ideenreichtum in der Klasse 2

Kreativität ist nicht nur ein schöner Zeitvertreib, sondern auch ein wichtiger Bestandteil für die persönliche Entfaltung und das Lernen von Kindern. Durch kreative Aktivitäten können Kinder ihre Fantasie und Vorstellungskraft erweitern, neue Ideen ausprobieren und ihre individuellen Fähigkeiten weiterentwickeln. Einige Kinder aus dem Hort der 2. Klasse gestalteten aus Papier, Vordrucken, Farben, Kleber und Tapete fantasievolle Plakate. Auf den Bildern sieht man die Welt der Feen, die Schule der Katzen und eine große Sammlung der Pokemons. Auch eine riesige Pokemonsammlung aus Steckerperlen ist entstanden. Stunden, Tage und Wochen haben mehrere Kinder gemeinsam gesteckt und sich gegenseitig unterstützt, abgewechselt, bei Fehlern geholfen und Steckerperlenfarben vorsortiert. Der Zusammenhalt und die Ausdauer waren riesig, um dieses Projekt umzusetzen.

Als Abschluss bereiteten die kreativen Köpfe eine kleine Ausstellung im Hausflur vor.

Alle Kinder und Erzieher der Schule konnten sich die Plakate und Figuren aus Steckerperlen anschauen und waren begeistert.



Dankeschön Paul Grützner

Kleine Geste mit großer Wirkung



Vor Weihnachten war es wieder so weit. Paul brachte uns wie jedes Jahr unseren Weihnachtsbaum für den Speiseraum. Paul? Wer ist Paul? Paul ist ein ehemaliger Schüler unserer Schule. Schon sehr lange sorgen seine Eltern dafür, dass wir von ihrer Weihnachtsbaumplantage jedes Jahr einen Weihnachtsbaum bekommen. Familie Grützner bringt ihn uns immer direkt an die Schule. Und was das jedes Mal für schöne Bäume sind!

Seit Paul nicht mehr unsere Schule besucht, hat er sich jedes Jahr zur Aufgabe gemacht,

seiner ehemaligen Schule eine Freude zu machen und uns einen Weihnachtsbaum zu spendieren. Paul bezahlt ihn selbst von seinem Gehalt in den Hohwald-Werkstätten. Diese vermeintlich kleine Geste ist einfach unbeschreiblich schön und hat eine große Wirkung, wenn der Weihnachtsbaum festlich geschmückt für leuchtende Augen bei Groß und Klein sorgt. Wir möchten uns deshalb einmal bei dir, lieber Paul und natürlich auch bei Familie Grützner ganz herzlich für diese einzigartige, doch große Geste bedanken.

Die Schülerinnen und Schüler sowie das Schulteam der Förderschule Polenz



Die Volkshochschule informiert

In folgenden Kursen gibt es noch freie Plätze:

24H10214N, Schimmelpilze - Schaden und Nutzen - Vortrag
Di, 21.01.2025, 18:00 - 19:30 Uhr, 1 x 2 UE, Neustadt

24H50216N, Smartphone - Kleingruppenkurs
Mi, 29.01.2025, 09:00 - 12:15 Uhr, 1 x 4 UE, Neustadt

Informationen und Anmeldungen:

Geschäftsstelle Neustadt in Sachsen, Berghausstr. 3 a,
Tel.: 03596 604523
Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Str. 2,
Tel.: 03501 710990
Internet: www.vhs-ssoe.de



So eine Überraschung

Kurz vor dem Weihnachtsfest gab es für unsere Bienen noch eine große Überraschung. Frau Richter vom Kaufland kam mit den Geschenken vom „Kaufland-Weihnachtsmann“ in die zu uns. Die Freude der Kinder war groß. Sie bekamen ein sehr liebevoll verpacktes Geschenk überreicht. Dafür möchten wir herzlich „DANKE“ sagen. Da auch die Erzieherinnen neugierig waren, was sich in den Päckchen versteckt hatte, baten wir die Kinder, doch ihr Geschenk am nächsten Tag mit in den Kindergarten zu bringen. Viele hübsche Sachen waren da zu bestaunen. Ein Kind hatte sogar mit der Mama das Waffeleisengeschenk ausprobiert und für die Gruppe selbst gebackene Waffeln mitgebracht. Eine super Idee, DANKE SCHÖN! Es grüßen die Hohwaldbienen und bedanken sich bei allen, die zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben!



Neues vom Kinderhaus Pfiffikus



„Kekskrümel-Trallala - neues Jahr - wunderbar“

Pfiffikus singt „Oh du Fröhliche“ und bummelt durch sein Kinderhaus. Alle Bewohner sind schon im Jahresendurlaub und trotzdem ist noch so viel Weihnachtsschimmer im Haus. Der Duft von frisch gebackenen Keksen und Räucherkerzchen liegt in der Luft, der Fußboden glitzert von den tollen Basteleien und Überraschungen, die die Kinder für ihre Eltern gebastelt haben und überall hängen Bilder und Fotos. Beim Betrachten kommt Pfiffikus ins Schwärmen: „Was war das für ein tolles Jahr!“

Ein Tränchen der Rührung steigt dem in die Jahre gekommenen Raben in die Augen, als er an seine Mega-Geburtstagsparty denkt. Was haben wir gefeiert! Wie viele liebe Menschen haben sich am Gelingen dieses Tages aktiv beteiligt oder einfach mit einer Spende dazu beigetragen! Dankbarkeit erfüllt das Herz des gefiederten Maskottchens.

Mit Stolz denkt er an die Kinder, die sein Nest verlassen haben und nun in der Schule lesen und schreiben lernen. Behutsam schaut er in Gedanken auf die Neuankommlinge im Nest. Manch einer hat es mit der Eingewöhnung schwer. „Zum Glück arbeiten hier echte Profis!“ Froh betrachtet er die Fotos der Mitarbeiter, zu ihnen hat er vollstes Vertrauen! Unermüdlich sind sie im Einsatz, um den Alltag ihrer Schützlinge so harmonisch wie möglich zu gestalten. Zaubern können sie nicht, aber sie geben ihr Bestes! Ja und dann sind ja da noch die vielen tollen Eltern und Großeltern, die allesamt mehr oder weniger aktiv zum Gelingen dieses großen Miteinanders beitragen.

Danke, danke, danke flüstert Pfiffikus, natürlich auch an die Stadt Neustadt in Sachsen und dem ASB Ortsverband Neustadt Sachsen e. V.

Gedankenversunken betrachtet er sich im Spiegel. „Und ein Dankeschön an mich, dem coolsten Raben aller Zeiten!“ Er kichert, dreht sich um und fliegt in seinen wohlverdienten Jahresurlaub.

Auf Wiedersehen im nächsten Jahr!

Die neuen Krabbelgruppen- Termine für 2025 sind da!

Wir treffen uns jeweils von 15:15 Uhr bis 16:15 Uhr. Dabei möchten wir die Gelegenheit nutzen, um gemeinsam zu spielen, uns näher kennenzulernen und Erfahrungen auszutauschen. Kommt gerne vorbei, wir freuen uns auf Euch!

- 12.02.2025, 12.03.2025, 09.04.2025
- 14.05.2025, 11.06.2025, 10.09.2025
- 12.11.2025, 10.12.2025

Euer Rabe Pfiffikus



Neujahrsgreüe aus der ASB-Kita Knirpsenland



Für 2025 wünschen wir allen Kindern, Eltern, Kooperationspartnern und Lesern Glück, Gesundheit und 365 wundervolle Tage. Gerne denken wir an die vielen kleinen und großen Feste in der ASB-Kita „Knirpsenland“ zurück, freuen uns auf alles, was vor uns liegt und was wir gemeinsam erleben werden. Egal, ob Fasching, großes Kinder-, Zuckertüten- und Neptunfest oder ein gemeinsamer Bastelalternabend, jede dieser Veranstaltungen hinterlässt eine bleibende Erinnerung.

Unser monatlicher Gartenplausch, der im Rahmen der Projekte „Kinder stärken 2.0.“ und „Familien stärken 2.0.“ im letzten Jahr ins Leben gerufen wurde, hat sich zu einer festen Größe im Kitaalltag etabliert und wird auch weiterhin immer am letzten Mittwoch im Monat stattfinden. Wir möchten uns für die gute Zusammenarbeit im alten Jahr bedanken und freuen uns auf alles, was kommt - mit Ihnen und Ihren Kindern gemeinsam.

Für unsere Wackelzähne beginnt ab dem neuen Jahr auch alles unter dem Motto „Neu.“

Unser Hausmeister Uwe hat in der letzten Woche vor Weihnachten das Zimmer der Vorschüler neu gestrichen, sodass jetzt alles wieder im neuen Glanz erstrahlt.

Zur Erklärung des Bildes hier ein Zitat der Künstlerin Greta: „Auf dem Bild seht ihr unseren Uwe. Der steht auf der Leiter und unter ihm ist der Eimer mit Farbe. Das Grau am Fußboden ist dieser komische Teppich, den Uwe da überall liegen hatte. Hier an der Seite ist noch die grüne Wand und auf dem Schrank liegt noch eine andere Farbrohle.“

Das Team der ASB-Kita „Knirpsenland“





Nikolaustag in der Kita „Unterm Himmelszelt“

Adventszeit ist eine besondere Zeit in unserem Haus,

wir warten auf das Weihnachtsfest, an dem Jesus geboren wurde. Die besinnliche Zeit beginnen wir immer am Freitag vor dem 1. Advent mit unserer Adventsspirale. Mit ruhiger und besinnlicher Atmosphäre ging es in die nächsten drei Wochen. Dort warteten weitere Überraschungen für die Kinder. Eine kleine Tradition ist, dass die Eltern den Kindern gemeinsam Zeit und Freude schenken. In unseren Gruppen kamen einige Eltern zum Keksebacken, Basteln, Spielen oder machten mit den Kindern Massagen. Manche Gruppen waren auch außer Haus und haben zum Beispiel den Bauhof besucht, waren Pony reiten oder sind mit dem Bus in die Hohwaldklinik gefahren und konnten sich anschauen, wie die Ärzte arbeiten. Vielen Dank an unsere Eltern. Sie haben den Kindern eine große Freude bereitet. Gemeinsame Zeit ist das Kostbarste, was wir geben können. In der Adventszeit schenkten auch die Kinder anderen Freude. Die Regenbogen- und Sonnenkinder waren in den Pflegeheimen Neustadt und Langburkersdorf und haben mit Weihnachtsliedern den älteren Menschen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert. Kurz vor Weihnachten gab es dann viele schöne Geschenke des Christkinds. Jede Gruppe bekam neue und aufregende Spielsachen. Und nun schauen wir auf ein aufregendes und neues Jahr.



Alle Großen und Kleinen wünschen ein gesegnetes Jahr 2025.



News aus der Kita Vogelnest

Der Nikolaus kam mit einem besonderen Geschenk

Vor Weihnachten erhielten die Kinder ein ganz besonderes Nikolausgeschenk. Wir folgten der Einladung des Theater Libre in Sebnitz und sahen uns das Theaterstück: „3 Haselnüsse für

Aschenputtel“ an. Leider gab es etwas Schneechaos auf den Straßen, sodass ein Stau entstand. Macht aber gar nichts. Dank unserem lieben Busfahrer wurden wir sicher nach Sebnitz gefahren und konnten dabei noch die Ereignisse in den Straßen beobachten. Welch eine Aufregung. Mit etwas Verspätung kamen wir im Theater an. Ein Dank gilt hierbei den Schauspielern, da sie auf uns gewartet haben. Mit zauberhaften Kostümen und den märchenhaften Liedern konnten die Kinder der Geschichte folgen. Es hat allen sehr gut gefallen. So einen erlebnisreichen Nikolaustag hat nicht jeder. Was gibt es außerdem schöneres als Zeit mit seinen Freunden zu verbringen.

Weihnachtszeit ist Theaterzeit

Unter diesem Motto erlebte das Vogelnest zwei verschiedene Aufführungen an Theaterstücken und spielten selbst „Herr Holle“ im Kindergarten, zur Patientenweihnachtsfeier der Häuslichen Alten- und Krankenpflege Kathrin Vogel und zur Eröffnung des diesjährigen Weihnachtsmarktes. Frau Holle war verreist, so dass Herr Holle das Betten schütteln übernehmen musste. Auch er bekam Besuch von zwei jungen Mädchen, die ihm behilflich sein wollten. Doch wer das Märchen kennt, weiß, dass nur eine der beiden jungen Damen wirklich Lust auf schwere, körperliche Arbeit hatte. Unterstützung gab es wie jedes Jahr von der Tanzgruppe Dancing Birds. Der Applaus fiel riesig aus und wir bedanken uns sehr für alle Geschenke, die wir für unsere Auftritte bekommen haben.



Wir öffnen den imaginären Vorhang ...

So eröffnete die Schulleiterin Thea Hälsig das diesjährige Theaterstück „Die unendliche Geschichte“. Wir Vorschulkinder durften zur Generalprobe von Schillers Schüler mit dabei sein. Unser Fußweg bis in die Oberschule ist nur ganz kurz und wir staunten, als wir die Aula betraten. So viele Stühle waren aufgestellt. Sollten alle Plätze mit Kindern gefüllt werden? Ganz gespannt konnten wir in der ersten Reihe dem Stück folgen. Die musikalischen Einlagen der Band waren total Klasse und am besten haben uns Atreju, der Winzling Ückück, Engywuck und der Werwolf gefallen.

Wir bedanken uns sehr für die Einladung zu diesem bezaubernden Stück und wünschen weiterhin den Schauspielern gutes Gelingen.



Der Weihnachtsmann ist erfinderisch

Komisch, unser Wichtel Manni hatte nichts veranstaltet über Nacht, aber trotzdem herrschte helle Aufregung und Vorfreude. Warum bloß? Allein der Blick in unseren Flur langte, um zu wissen welcher Tag war. Klar, der 18.12., da kam der Weihnachtsmann zu uns. Freudig nahmen wir alle Aufstellung und sangen ein Weihnachtslied. Kurz danach verkündete Janas Handy eine Nachricht. Oh Schreck, der Weihnachtsmann konnte nicht kommen, da einfach kein Schnee fiel und er den Schlitten nicht starten konnte. Traurige Gesichter wohin man schaute. Aber als Trost gab es ein wunderschönes, reichhaltiges und mit viel Liebe gestaltetes Buffet. Im anschließenden Morgenkreis wurde heiß debattiert, wie es der Weihnachtsmann doch noch hinbekommen könnte, zu uns zu gelangen. Auf Rudolph, dem Rentier, reiten oder Räder an den Schlitten basteln waren einige Ideen. Gemeinsam probierten wir es, mit „Schneeflöckchen Weißbröckchen“ den Schnee herzuzaubern. Nix passierte. Aber als wir das Lied „Ich wünsche mir vom Weihnachtsmann“ sangen, polterte es auf einmal. Zur großen Freude kam der Weihnachtsmann samt seiner Gitarre um die Ecke. Er hatte tatsächlich Räder an seinen Schlitten geschraubt. Strahlende Kinderaugen wohin man schaute. Das Allerbeste war die Aussicht, dass der Weihnachtsmann jedes Zimmer noch einzeln besuchte und für jede Gruppe einen Sack Geschenke bereithielt.



Diese Säcke, so vertraute er uns an, hatten die Eltern gut gefüllt und so hat jede Gruppe ihre eigens gewünschten Präsente erhalten. Da waren Aufregung, Freude und Herzenswärme zu spüren und alle glücklich. Am nächsten Morgen meldete sich unser Wichtel Manni noch einmal bei uns und verabschiedete sich.

Wir, als Team der Kita Vogelneest, bedanken uns bei allen Eltern für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr, bei unserem Weihnachtsmann und dem Wichtel Manni und bei allen Helfern im Hintergrund und wünschen allen ein tolles 2025.

Das Team vom Vogelneest

AUS DEM VEREINSLEBEN



Mehr Generationen Haus
Miteinander – Fürsorge



Aus unserem Programm

Anmeldung und Infos im ASB-Mehrgenerationenhaus
Sächsische Schweiz (MGH)
Maxim-Gorki-Str. 11 a, 01844 Neustadt in Sachsen

Tel. Mehrgenerationenhaus: 03596 604710
E-Mail: mgh@asb-neustadt-sachsen.de

Tel. Familienarbeit: 0173 7952254
E-Mail: familienarbeit.neustadt@asb-neustadt-sachsen.de

Tel. Jugendarbeit: 0173 3157356
E-Mail: jugendsozialarbeit.neustadt@asb-neustadt-sachsen.de

Tel. Schulsozialarbeit Friedrich-Schiller-Oberschule:
0172 1595756
E-Mail: schulsozialarbeit@asb-neustadt-sachsen.de

Mehrgenerationenhaus

Neujahrsgrüße aus dem Mehrgenerationenhaus

Ein neues Jahr ist wie ein leeres Buch - wir dürfen es gemein-

sam mit neuen Erlebnissen, Begegnungen und wertvollen Momenten füllen. In unserem ASB-Mehrgenerationenhaus stehen Gemeinschaft, Miteinander und ein offenes Ohr füreinander im Mittelpunkt. Auch im neuen Jahr möchten wir gemeinsam für ein warmes und lebendiges Miteinander sorgen, in dem Jung und Alt voneinander lernen und für einander da sind.

Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern, Unterstützenden und Kooperationspartnern ein gesundes, glückliches und erfülltes neues Jahr! Möge es voller Freude, Gemeinsamkeit und neuer Chancen sein.

Herzliche Grüße

Ihr Team des Mehrgenerationenhauses

Öffnungs- und Sprechzeiten

Montag:	08:00 - 18:00 Uhr
Dienstag:	08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch - Freitag:	08:00 - 18:00 Uhr

Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen

Ansprechpartnerin:

Heike Topf, Schreibbüro und Ausfüllhilfe, Tel. 03596 604710

Pflegeberatung vor Ort

Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite und unterstützen Sie in allen Fragen rund um das Thema Pflege.

Nehmen Sie gern für eine Beratung mit uns unter 03596 604710 Kontakt auf. Wir vermitteln Sie mit unserem Pflegeberater Christian Kowalow.

Gemeinsame Frühstücksrunde

Alle, die nicht gern allein Frühstück machen möchten, heißen wir in der Zeit von 09:00 - 11:00 Uhr herzlich willkommen.

Unser nächster Frühstückstermin im ASB-Mehrgenerationenhaus ist der 22.01.2025. Kommen Sie gern vorbei! Im Stadtgeflüster (Markt 9) findet am 15.01.2025 ein gemeinsames Frühstück statt. Melden Sie sich hierfür gern unter 03596 604710 telefonisch an.

Stadtgeflüster, Markt 9, Neustadt in Sachsen

Jeden Dienstag, 10:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr, laden wir Sie herzlich ins Stadtgeflüster ein! Besuchen Sie uns gern!

Ehrenamtliche Deutschkurse für Geflüchtete

Jeden Montag, Donnerstag und Freitag findet der Deutschkurs statt. Beginn und Ort: Montag und Donnerstag, 10:00 Uhr, Freitag, 14:00 Uhr, im ASB Mehrgenerationenhaus.



Kinder & Familie

(Ansprechpartnerin Annekathrin Endler)

Hilfe bei familiären Problemen

Haben Sie Sorgen und Probleme im familiären Alltag? Nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf. Wir finden gemeinsam eine Lösung.

Sie möchten keines unserer Familienangebote mehr verpassen? Dann kontaktieren Sie uns unter 0173 7952254 oder unter familienarbeit.neustadt@asb-neustadt-sachsen.de.

Jugend (Ansprechpartner David Hofmann)

Ganztagsangebote

• Hausaufgaben & Nachhilfe

Montag und Mittwoch 13:20 - 14:50 Uhr, Schillerschule, Zi. 218

• Sport & Fun

Montag, 15:30 - 17:00 Uhr, Treff am MGH

- **Sorgentelefon**

Dienstag, 14:30 - 16:30 Uhr, unter 0173 3157356

- **Spanisch für Anfänger**

Donnerstag, 14:20 - 15:05 Uhr, Schillerschule, Zi. 315

- **Gitarre & Schlagzeug**

Donnerstag, 15:10 - 16:00 Uhr, Schillerschule, Zi. 311

- **Grillen & Chillen**

Freitag, 16:00 - 18:00 Uhr, MGH

Jugendtreff

Der Jugendtreff ist täglich **außer Dienstag, von 14:30 - 18:00 Uhr**, geöffnet. Die Öffnungszeiten in den Ferien entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Eingangstür des Mehrgenerationenhauses.



Einladung

Der Arbeitskreis Stadtgeschichte lädt zu seiner 12. Zusammenkunft **für den Donnerstag, den 6. Februar 2025, 16:00 Uhr, in den Ratssaal des Rathauses der Stadt Neustadt in Sachsen**, sehr herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Aktuelles
- TOP 3: Fotodokumentation „Neustadt am Ende der 1960er Jahre“ (Herr Wünsche) und „Neustadt - 65 Jahre später“ (Arbeitstitel)
- TOP 4: Informationen zum Stand des „Thieme-Romans“ (Herr Dr. Gerhard Brendler, Herr Bürgermeister Peter Mühle)
- TOP 5: Sonstiges

Ich bitte Sie, sich den Termin langfristig vorzumerken. Alle Mitglieder des Arbeitskreises und interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

(gez.) Wagner
Arbeitskreis Stadtgeschichte



Förder- und Heimatverein Schloss Langburkersdorf e. V.

Einladung

Hiermit laden wir die Mitglieder unseres Förder- und Heimatvereins Schloss Langburkersdorf e. V. zur **Jahreshauptversammlung 2025 mit Wahl des Vorstandes am Freitag, dem 14.02.2025, 18:00 Uhr**, in das Gasthaus „Gute Quelle“ Langburkersdorf, Dorfstraße 44, recht herzlich ein.

Der Vorstand schlägt folgende Tagesordnungspunkte vor:

1. Begrüßung
2. Wahl des Versammlungsleiters und des Schriftführers
3. Beschluss zur Tagesordnung
4. Rechenschaftsbericht des Vereinsvorsitzenden
5. Kassenbericht
6. Revisionsbericht
7. Aussprache
8. Entlastung des Vorstandes

9. Vorstandswahlen
10. Wahl von zwei Kassenprüfern
11. Sonstiges

Interessierte Bürger und Gäste sind herzlich willkommen.

Der Vorstand

Feuerwehrverein Neustadt in Sachsen e. V.

Neuwahlen des Vereinsvorstandes

Am 15. November 2024 fand die Mitgliederversammlung des Feuerwehrvereins Neustadt in Sachsen e. V. statt. Neben dem Rechenschafts- und Kassenbericht waren dieses Jahr auch wieder Vorstandswahlen an der Reihe. Wie schon lange angekündigt, hat sich der alte Vorstand nicht mehr vollständig zur Wahl gestellt. Das hieß, mit viel Kraft und Überzeugungsarbeit neue Vorstandskandidaten zu werben. Diese wurden zum Glück gefunden.

33 Jahre, eine Zeit voller Kraft und Mut

Wir möchten uns hiermit bei Ullrich Sturm und Udo Preusche für 33 Jahre Vorstandsarbeit bedanken. Ihnen ist es zu verdanken, dass der Verein gegründet wurde. In einer Zeit, die sicherlich alles andere als zukunftssicher und einfach war. 33 Jahre - eine Zeit mit viel Engagement, Herzblut, Höhen und Tiefen. Sie hatten jedoch immer das richtige Händchen, den Verein mit Leben zu füllen und voranzubringen. Auch Bernd Kujau hat den Vorstand nach mehreren Wahlperioden verlassen.

Ohne den Feuerwehrverein wären Veranstaltungen der Ortsfeuerwehr Neustadt nicht durchführbar.

Lieber Ulli, Udo und Bernd, wir bedanken uns für die geleistete Arbeit, Euren Mut und Bereitschaft. Dem Verein haltet ihr weiterhin zur Stange, sodass ein Erfahrungsaustausch und eure Unterstützung weiter vorhanden sind.

Der neue Vorstand wurde satzungsgemäß gewählt und besteht aus den sechs Mitgliedern:

Gregor Viegas, Vereinsvorsitzender
Christian Leupold, stellv. Vorsitzender
Stefan Brucksch, Kassenwart
Alexander Viehig, Schriftführer
Kai Kratel, Beisitzer
Lisa Mann, Beisitzerin.

Wir wünschen dem neuen Vorstand viel Erfolg stets ein glückliches Händchen und gutes Durchhaltevermögen. Auf die nächsten 33 Jahre!

Der Vereinsvorstand des Feuerwehrvereins
Neustadt in Sachsen e. V. und die Wehrleitung



Der ehemalige Vorstand (oben im Bild) sowie die neuen Vorstandsmitglieder (unten) mit Ullrich Sturm (links) und Udo Preusche (rechts)

Jahresabschlussveranstaltungen des Feuerwehrvereins Rugiswalde e. V.

Sicherlich sind den meisten Lesern unsere allseits bekannten Feste im Frühjahr, Sommer und Herbst im Kopf. Aber es gibt auch eine ganz besondere Zeit zum Jahresende, die oft im Schatten dieser großen Veranstaltungen steht. Die internen Feierlichkeiten unseres Vereins sind ein wichtiger Bestandteil des Gemeinschaftslebens und verdienen es, auch an dieser Stelle gewürdigt zu werden.

Am 26. Oktober 2024 fand unser Vereinsabend statt, zu dem alle aktiven Mitglieder eingeladen waren. Dieser Abend war eine wunderbare Gelegenheit, um den engagierten Mitgliedern für ihre Arbeit im vergangenen Jahr zu danken. Ein Bus brachte uns zu einem geselligen Bowlingabend nach Bischofswerda, wo wir nicht nur ein köstliches Abendbuffet genießen konnten, sondern auch die Möglichkeit hatten, das Jahr Revue passieren zu lassen und gemeinsam zu lachen. Beim Spiel konnte jeder noch einmal seine Fähigkeiten unter Beweis stellen.

Am 30. November 2024 erlebten wir das jährliche Pyramidenanschieben, das in diesem Jahr fast vollständig von der Jugendfeuerwehr organisiert wurde. Sie übernahmen den Aufbau und den Verkauf, während unser Verein nur in kleinen Details unterstützte. An diesem Abend erstrahlten zum ersten Mal in dieser Saison unser wunderschöner Weihnachtsbaum sowie die festliche Pyramide. Viele Dorfbewohner kamen zusammen, um einen gemütlichen und geselligen Abend zu verbringen. Ein ganz besonderer Moment für unsere Kinder war die Übergabe eines kleinen Grußes vom Weihnachtsmann, der uns in diesem Jahr erstmals nicht persönlich besuchen konnte. An dieser Stelle sei ihm seitens unseres Vereines noch einmal ein ganz besonderer Dank für seine immer wieder schönen Auftritte bei unseren Festen ausgesprochen. Wir denken oft und gern daran zurück und erinnern uns an diese unvergesslichen Momente.

Den krönenden Abschluss bildete dann unsere Weihnachtsfeier am 14. Dezember 2024, die traditionell gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Rugiswalde gefeiert wurde. In der Feuerwehr wurde ein leckeres Buffet organisiert und jeder Gast durfte sich über ein Geschenk freuen. In diesem Jahr war die Verteilung der Geschenke besonders spannend. Statt, wie im letzten Jahr im Rahmen eines Quiz rund um Rugiswalde, mussten die Teilnehmer dieses Mal ihr Können bei verschiedenen kleinen Spielen unter Beweis stellen. Von Ratespielen über Schätzaufgaben bis hin zu aktiven Spielen, bei denen man sich richtig ins Zeug legen musste, war für jeden etwas dabei. So sorgten zum Beispiel das Bauen eines Kartenhauses, das Lösen eines Morsecodes oder ein Angelspiel im Treppenhaus für viel Spaß und Gelächter.

Diese internen Veranstaltungen sind nicht nur eine Möglichkeit, das Jahr gebührend abzuschließen, sondern stärken auch den Zusammenhalt und die Gemeinschaft in unserem kleinen Dorf. Wir freuen uns nun auf das kommende Jahr und die vielen schönen Momente, die wir gemeinsam erleben werden!

Des Weiteren wünschen wir all unseren Mitgliedern, Helfern und Gästen ein gesundes neues Jahr!

Der Feuerwehrverein Rugiswalde e. V.



Jahresrückblick

Das Jahr 2024 liegt hinter uns und damit viele harte Tage, Wochen und Monate. Daher möchten wir die verbleibende besinnliche und ruhige Zeit nutzen und ein Resümee des hinter uns liegenden Jahres geben.

2024 war das Jahr des Sports.

Sei es der inoffizielle sportliche „Triathlon“ zum Männertag (Laufen, Schmausen und ... Dart-Turnier), welches nach einer Wie-

derholung schreit, dem Anfeuern und Mitfiebern der Deutschen Mannschaft zur Fußball-EM mit direkter oder anschließender Live-Spielanalyse (natürlich nur den guten) oder dem strategisch richtigen Ausspielen der besten Karten zu unseren Doppelkopfturnieren, das Jahr 2024 war sportlich für uns.

2024 war das Jahr des Staunens.

Zauberei ließ Bälle, Kisten und Ringe zum Kinder- und Familienfest verschwinden, während einige eine Liebe zum neuen Ballontier oder zum Rennsport auf der „hauseigenen Quad-Bahn“ entwickelten. „Kulinarische Exkursionen“ rundeten so manch einen Arbeitseinsatz unserer Mitglieder ab und ließen den Abend mit Nudeln, Pizza und Co. ausklingen.

2024 war das Jahr des Stellunghaltens.

Kobolde fuhren in ihren Maschinen vor und Monster hielten zu Halloween das Gelände des JFTL fest unter ihrer Kontrolle. Erst nach dem bescheidenen Betrag einer ganzen Kiste „Gold“-Gummibären wurde das Gelände wieder an seine rechtmäßigen Besitzer übergeben. Und zum Weihnachtsmarkt hielten unsere Mitglieder Wind, Wetter, Durst und Hunger stand.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen großen und kleinen Gästen, Spendern und Sponsoren, Helfern, Nachbarn und Mitgliedern für dieses ereignisreiche und erfolgreiche Jahr 2024. Auch geht unser Dank an die Stadt Neustadt in Sachsen als verlässlicher Partner und Vertrauensgeber, immer auf Augenhöhe. Wir freuen uns schon auf die neuen geplanten Ereignisse 2025 und die damit einhergehenden neuen Herausforderungen und Bekanntschaften.

In diesem Sinne wünschen wir allen ein frohes neues Jahr.

Euer JFTL-Team!

Ski alpin

Vereinsausfahrt und Trainingslager im Zillertal 2024

Anfang Dezember war es wieder so weit. Vierundvierzig Mitglieder des SC Rugiswalde starteten am Nachmittag zur Vereinsausfahrt und zum Trainingslager ins Zillertal nach Uderns. Am späten Abend im Quartier angekommen, gab es nur noch eins, schnell schlafen.

Am nächsten Morgen war zeitiges Aufstehen angesagt. Nach einem guten Frühstück im Quartier fuhren wir 07:30 Uhr auf die Piste zum Skilaufen nach Kaltenbach in die Hochzillertal-Arena. Mit vielen Übungsleitern konnten wir in kleinen Gruppen und damit altersgerecht trainieren. Am ersten Tag stand zunächst die Gewöhnung an den Schnee und an die vielen Pisten auf dem Programm. Die mitgereisten Eltern und Vereinsmitglieder konnten für sich frei Skifahren.

Zum Mittag trafen sich alle im SB-Restaurant in Kaltenbach, um sich zu stärken. Danach ging es noch einmal für eine Trainingseinheit auf die Piste!

Zum Abendessen fuhren wir nach einer kurzen Erholungspause in den Kohlerhof nach Fügen. Hier überraschte der Wirt jeden von uns mit einem großen Weihnachtsmann, es war ja Nikolaus! Eine tolle Geste!

Am zweiten Tag besuchten wir das Skigebiet in Hochfügen. Das Wetter war recht gut und die Pisten bestens präpariert. Hier boten sich für die Trainingsgruppen beste Möglichkeiten, um an der Skitechnik zu feilen. Nach der Mittagspause wurde noch eine Trainingseinheit bei schönstem Wetter absolviert.

Sonntag waren wir wieder in Kaltenbach auf dem Skihang. Trotz Neuschnee waren die Witterungsbedingungen bei dichtem Nebel und anhaltendem Schneefall nicht gut. Dennoch konnten sich nun alle Teilnehmer im Tiefschneefahren profilieren. Ansonsten übten die verschiedenen Gruppen weiter an ihrer Skitechnik. Am letzten Tag fuhren wir noch bis zum Mittag bei Nebel und schlechter Sicht Ski. Die Taschen waren schon gepackt, ein leckeres Kaffeetrinken mit selbstgebackenen Kuchen und Plätze-

chen erwartete uns vor der Heimfahrt noch im Quartier. So traten wir diese zwar müde aber gestärkt an.



Ein großer Dank geht an die Organisatoren dieser Fahrt, die Sponsoren für die Bereitstellung der Kleinbusse, die Übungsleiter, die Eltern, an Angela (unsere Quartiermutter) und die vielen freiwilligen Helfer im Hintergrund.



Weihnachtsspaß-Doppeltturnier

Nach der festtäglichen Völlerei fand am 28.12.2024 wieder unser alljährliches „Weihnachtsspaß-Doppeltturnier“ statt.

Am Start waren 12 Spielerinnen und Spieler, wo in ständig unterschiedlichen Doppel-Paarungen wunderbar spannende Spiele stattfanden. Es war ein fröhlicher Tag und hat allen Beteiligten jede Menge Spaß bereitet.



Die aktuellen Platzierungen:

1. Platz: Ingo Brenner
2. Platz: Jens Goppold
3. Platz: Arnold Bermich



Herzliche Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

am Sonntag, dem 26.01.2025, von 17:00 - 19:00 Uhr

Liebes Mitglied im Verein „Yoga im Herzen e. V.“, wie heißt es so schön: „Nichts ist beständiger als die Veränderung“, in der wir uns grad befinden. Mit der inneren Gewissheit, dass Entwicklung nur vorwärtsbringend möglich ist, stehen viele Grundsatzfragen im Raum, die wir vereint besprechen wollen. Besonders jetzt brauchen wir eine gemeinsame Basis für die Weiterführung unserer Vereinsarbeit.

Sei herzlich eingeladen, zum o. g. Termin nach Neustadt in Sachsen, in die Hebammenpraxis „KLEINES WUNDER“, Bahnhofstraße 10/Ecke und Eingang Goethestraße.

Tagesordnung:

Begrüßung und gemeinsames Einstimmen
Bericht des Vorstandes und Entlastung
Vorstellung der neuen Kandidaten und Wahl
Aktivierung der Geschäftsfähigkeit und der Homepage
Erarbeiten gemeinsamer Interessen in der aktuellen Zeit
Vorschläge für Veranstaltungen, bitte bringe Deine Ideen mit
Sonstiges

Gemeinsames Ausschwingen - Yoga-Dance

Ein glückliches und gesundes Jahr 2025 wünschen wir für jeden Leser!

Mit herzlichen Grüßen

Ilona Strohschein

WEITERES AUS STADT UND UMLAND



Adoptionsberatungs- und Adoptionsvermittlungsstelle im Landratsamt

Die Adoptionsberatungs- und Adoptionsvermittlungsstelle des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge lädt mit aktualisiertem Internetauftritt dazu ein, sich zu informieren:

<https://www.landratsamt-pirna.de/adoptionsvermittlung.html>.

Die Adoptionsberatungs- und Adoptionsvermittlungsstelle ist da:

- für schwangere Frauen und Eltern, die nach einer guten Lebensperspektive für ihr Kind suchen,
- für Paare, Personen oder Stiefeltern, die ein Kind adoptieren möchten,
- für adoptierte Menschen, die ihre Geschichte aufarbeiten wollen und ihre Herkunftsfamilie suchen.

Ihre Ansprechpartner sind:

Carsten Klose (carsten.klose@landratsamt-pirna.de)

Caritas Langer (caritas.langer@landratsamt-pirna.de).

Wir bieten für Sie einen geschützten Ort, an dem Sie sich unverbindlich, anonym und kostenfrei beraten lassen können. Bei uns steht **das Kind steht im Mittelpunkt**. Wir überlegen mit leiblichen Eltern, welcher Weg für die Kinder und Eltern der Beste sein könnte. Gibt es eine gemeinsame Lebensperspektive oder kommt auch eine Adoption in Frage?

Wir suchen Adoptiveltern, bei denen sich ein Kind sicher und geborgen fühlen kann.

Wir unterstützen adoptierte Menschen ihre Geschichte aufzuarbeiten und Kontakt zu der Herkunftsfamilie aufzubauen.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Adoptionsberatungs- und Adoptionsvermittlungsstelle
im Landratsamt

Was für eine schöne Zeit

Die Vorweihnachtszeit genossen wir, die Häusliche Alten- und Krankenpflege Kathrin Vogel, gemeinsam mit unseren Patienten und Mitarbeitern bei musikalischen Veranstaltungen, wie zum Beispiel mit Christian und Maria Kowalow oder mit Frau Hermann und Frau Maschke. So lauschten wir den weihnachtlichen Melodien von Keyboard, Gitarre und Akkordeon und schwelgten in so manchen Erinnerungen. Ein herzliches Dankeschön geht dafür an alle, die uns bei unseren regelmäßig stattfindenden Hauskonzerten unterstützten.



Auch der Besuch unserer Kleinsten, der Kinder aus der Kita „Vogelnest“, erfreute sich größter Beliebtheit. Die kleinen Wichtel zauberten ganz geschwind ein Lächeln in jedes Gesicht.

Ein Höhepunkt für unsere Patienten aus Neustadt und Umgebung sowie aus Neukirch war die Weihnachtsfeier. Am

10.12.2024 wurde uns ein buntes Programm geboten. Nicht nur unser Stargast Chris Wolf, auch unsere Kinder der Kita „Vogelnest“ und natürlich der Weihnachtsmann erfreuten alle mit ihren Auftritten. So verbrachten wir gemütliche Stunden bei Kaffee, Kuchen und selbstgebackenen Plätzchen, fertigten kleine Überraschungen für die Familien und stimmten uns so auf das Weihnachtsfest ein.

Ein glückliches und gesundes neues Jahr wünscht die Häusliche Alten- und Krankenpflege Kathrin Vogel.

HISTORISCHES

Am Geschichtsstammtisch ausgekramt ...

Das Rittergut Langburkersdorf

Der Ort Burkersdorf, heute Langburkersdorf und ein Ortsteil von Neustadt, wurde vor rund 600 Jahren erstmalig urkundlich erwähnt. Die Ortsgründung erfolgte viel früher, wahrscheinlich in der Mitte des 13. Jahrhunderts. Im Zeitraum 1423 - 1925 prägten 18 Rittergutsbesitzer-Familien die Langburkersdorfer Rittergutsgeschichte.



Foto: G. Gräfe

Das Rittergut Burkersdorf im Besitz der Familie von Luttitz (1423 - 1555)

Die ersten namentlich bekannten Besitzer des Rittergutes und des Dorfes Burkersdorf waren die Herren von Luttitz (auch Lotitz geschrieben), die vor der Reformation als Altarstifter in der Neustädter St.-Jacobi-Kirche gewirkt haben.

Bedeutende Rittergutsbesitzer leisteten wichtige Dienste für das wettinische Herrscherhaus

Hans Georg Wehse (Rittergutsbesitz 1575 - 1628):

Hans Georg Wehse war Hofmarschall und Kurfürstlicher Rat. An ihn und seine erste Frau Anna von Ponickau erinnert das kunstvolle Wehse'sche Epitaph in der Neustädter Kirche. Nach dem verheerenden Brand im Jahre 1584 ließ Hans Georg Wehse 1611 den Grundstein für einen Schloss-Neubau im Stil der Spätrenaissance legen.

Heinrich Gebhardt von Miltitz (Rittergutsbesitz 1643 - 1688):



Er war Geheimrat und Kanzler am kurfürstlichen Hof. Das wertvolle Epitaph des Heinrich Gebhardt von Miltitz (im Bild rechts) war im Stadtmuseum Neustadt in Sachsen zu sehen und ist derzeit dort im Archiv.

Friederike Christiane Elisabeth Freifrau von Fletcher (Rittergutsbesitz 1744 - 1778)

1749 begann der barocke Umbau des Schlosses. Darauf weist die vergoldete Wetterfahne auf dem Turm mit der Jahreszahl 1749 und den Initialen der Freifrau von Fletcher und ihres

Gemahls Maximilian Robert Freiherr von Fletcher, Churfürstlich Sächsischer Geheimer Rat.

Heinrich LXIII.j.L. Fürst Reuß (Rittergutsbesitz 1835 - 1841)

Er hat 1838 mit den Bauerngutsbesitzern, Gärtnern (Kleinbauern), Häuslern und Mühlenbesitzern von Burkersdorf, Rugiswalde und Schönbach einen „Ablösungs-Receß“ zur Ablösung der Frondienste abgeschlossen. Das zugehörige Aktenstück befindet sich im Stadtmuseum Neustadt in Sachsen.

Generalleutnant Georg von Stieglitz (1848 - 1912),

der das Rittergut Burkersdorf 1884 erworben hatte, den Waldbestand durch Anpflanzungen vergrößern ließ und die Fischzucht in größerem Umfang einführte, war der letzte in der Folge der adligen Rittergutsbesitzer.

Sein Sohn, Rittmeister Karl Thuisko Georg von Stieglitz, verkaufte 1916 das Rittergut Burkersdorf an den Oberlausitzer Deckenfabrikanten **Reinhold Friese** aus Kirschau.



Georg von Stieglitz

Wie ging es danach weiter?

1925 verkaufte die Familie Friese das Rittergut Burkersdorf an die Landesversicherungsanstalt Sachsen.

Mit der Entwicklung der Landwirtschaft nach 1945 entstand aus dem ehemaligen Rittergut im Jahre 1954 das Volksgut VEG Langburkersdorf, das später Bestandteil der LPG Pflanzenproduktion „Grenzland“ Langburkersdorf wurde. Nach der Wende 1990 wurde der landwirtschaftliche Teil des ehemaligen Rittergutes privatisiert. Das Schloss wurde im Jahr 2000 von der Gemeinde Hohwald erworben und 2007 von der Stadt Neustadt in Sachsen übernommen. Das Schloss, das vor 275 Jahren unter der Fletcherschen Rittergutsherrschaft sein heutiges Erscheinungsbild erhielt, ist seit seiner Sanierung im Jahre 2011 ein wichtiges Kulturzentrum im Territorium.

Christian Ufer

Quelle: „Schloss und Rittergut Langburkersdorf im Wandel der Zeit 1423 - 2017“ (2018), Standort: Stadtmuseum Neustadt in Sachsen

KIRCHENNACHRICHTEN



Nachrichten des Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeindebundes Nördliche Sächsische Schweiz

mit der **St.-Jacobi-Kirche** sowie den Kirchen **Oberottendorf** und **Rückersdorf** mit **Lauterbach** und **Bühlau**

Wir laden zu den Gottesdiensten ein

Sonntag, 12.01. - 1. Sonntag nach Epiphania

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl **in der Kirche Oberottendorf bzw. im Pfarrhaus Oberottendorf**, Pfarrer Sören Schellenberger, Kollekte für eigene Gemeinde

Sonntag, 19.01. - 2. Sonntag nach Epiphania

10:00 Uhr Eisenbahngottesdienst für Jung und Alt **in der Friedhofskirche Neustadt**
Eisenbahn-Crew, Kollekte für eigene Gemeinde

Zusammenkünfte, Gruppen und Kreise

Für unsere Kinder

Christenlehre: montags im Schafstall

1. und 3. Klasse: 15:00 - 15:45 Uhr

4. und 6. Klasse: 16:00 - 16:45 Uhr

Konfirmanden:

8. Klasse: 25.01., 10:00 - 13:00 Uhr, Konfi-Tag im Diakonatsgebäude Sebnitz

Junge Gemeinde (im Schafstall)

Freitags, 19:00 - 21:30 Uhr

Mit der Bibel

Alpha Bibelkreis: 13.01., 19:30 Uhr, im Schafstall

Bibelgespräch: 22.01., 18:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus

Für Frauen:

Frauenkreis: 15.01., 16:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus

Bibel teilen: 16.01., 17:00 Uhr, im Schafstall

Frauentag Oberottendorf-Rückersdorf, 14.01., 14:00 Uhr, in Oberottendorf

Offener Frauenkreis Oberottendorf-Rückersdorf, 15.01., 09:00 - 11:15 Uhr, in Lauterbach

Gesprächskreis:

14.01., 20:00 Uhr, in Rückersdorf

Kirchenvorstand Lauterbach-Oberottendorf:

15.01., 19:30 Uhr

Besuchsdienst

nach Vereinbarung

Kirchenmusik

Kantorei: dienstags, 19:30 Uhr, im Kirchgemeindehaus

Kammerchor: mittwochs, 19:30 Uhr, Ort nach Vereinbarung

Posaunenchor: mittwochs 19:00 Uhr, im HUGO Langenwolmsdorf

Chorproben nach Vereinbarung im Wechsel in Lauterbach/Oberottendorf

19:00 Uhr, montags

Veranstaltung in den Dörfern

Langburkersdorf: Frauenkreis, 21.01., 17:00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus

Diakonisches Werk Pirna - Außenstelle Neustadt

Allgemeine Soziale Beratung

Bitte nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung

Dienstag, 21.01., 13:00 - 15:00 Uhr

Tel.: 03501 5710172 oder 0163 3938320

Evangelisch-Lutherischer Kirchgemeindebund

Nördliche Sächsische Schweiz, Kirchplatz 2,

01844 Neustadt in Sachsen, Tel. 503039, Fax 501923,

www.kirche-neustadt.de, E-Mail: info@kirche-neustadt.de



Nachrichten der Katholischen Kirche St. Gertrud

Gottesdienste

Taufe des Herrn, 11.01./12.01.

Samstag, 17:00 Uhr Hl. Messe

3. Sonntag im Jahreskreis, 18.01./19.01.

Samstag, 17:00 Uhr Hl. Messe

Hl. Messe an den Werktagen

In der Regel ist jeden **Dienstag, 17:30 Uhr**, Hl. Messe in Neustadt in Sachsen. Es wird empfohlen, den aktuellen Aushang neben der Kirche zu beachten, da kurzfristige Änderungen der Werktagsgottesdienste möglich sind. Auskünfte für die Gemeinde Neustadt gibt Frau Richter unter der Handynummer **0174 8161368**. Bei Fragen und Problemen können Sie sich auch während der Öffnungszeiten direkt an das unten genannte Pfarrbüro in Pirna wenden. In dringenden Fällen ist Herr Pfarrer Brendler auch privat für Sie erreichbar.

Katholische Pfarrei St. Heinrich und Kunigunde Pirna

Postanschrift: Katholisches Pfarramt

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 4, 01796 Pirna

Pfarrer Vinzenz Brendler, Tel. 03501 5710164

oder privat 03501 528564

Öffnungszeiten Pfarrbüro Pirna:

Dienstag 12:00 - 15:00 Uhr, Mittwoch und

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr, Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

E-Mail: pirna@pfarrei-bddmei.de

Jehovas Zeugen

Zusammenkunftszeiten:

Sonntag, 09:30 Uhr

Zusammenkunft am Wochenende

Donnerstag, 19:00 Uhr

Zusammenkunft unter der Woche

16.01.2025 Motto: „Unser Herr ist größer als alle anderen Götter“

23.01.2025 Motto: „Lass dich von deiner Nervosität nicht ausbremsen“

Zusammenkunftsort:

Werner-von-Siemens-Str. 8

01844 Neustadt in Sachsen

Themen der öffentlichen Vorträge am Sonntag

12.01.2025 Bin ich Gott wichtig?

19.01.2025 Ist es später, als wir denken?

www.jw.org

Bibelgemeinde Neustadt

(evangelisch - reformiert - baptistisch)

Sonntag, 10:15 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 16:00 Uhr Bibelstunde

Freitag, 14-täglich, 15:00 - 16:30 Uhr

Bibelunterricht für Grundschüler

Bahnhofstraße 10b, 01844 Neustadt in Sachsen

Eingang über Goethestraße

Kontakt: Fam. Augst, Tel.: 0157 56227204

https://www.bibelgemeinde-neustadt.com



Nachrichten der Neuapostolischen Kirche

Gottesdienste

Sonntag, 12.01.2025

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19.01.2025

10:00 Uhr Gottesdienst

Kontakt und Informationen

01877 Bischofswerda, Goldbacher Weg 5a

Tel.: 0152 33848690, www.bischofswerda.nak-nordost.de

Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen

Das Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen erscheint 14-täglich. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- **Herausgeber, Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen Teil:**
Der Bürgermeister der Stadt Neustadt in Sachsen Herr Peter Mühle
01844 Neustadt in Sachsen, Markt 1
- **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agn/herzberg

Einzel Exemplare können gegen Kostenerstattung beim Verlag bestellt werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

IMPRESSUM

— Anzeige(n) —

www.BrautmodeOutlet.de

Isolieren Sie die Zahlen!

4		2	3		8			
3	1		7					4
6				9	5			
		5				2		
9	2						3	4
		8				1		
			8	4				2
	7				9		8	6
			6		2	5		3

Michel-Reisen

Michel-Reisen GmbH & Co. KG
02739 Neueibau, Hauptstraße 37, Tel. 03586 - 76540

Ski- & Winterurlaub in Südtirol ab € 859,-
11. - 18.01. / 22.02. - 1.03. / 8. - 15.03. / 15. - 22.03.2025

Grüne Woche Berlin inklusive Eintritt ab € 59,-
18.01. / 20.01. / 22.01. / 23.01. / 26.01.2025

Ostseerauszeit im IFA-Ferienpark Binz ab € 499,-
27.01. - 1.02. / 19. - 24.02. / 24.02. - 1.03. / 15. - 22.03.25 /
29.3. - 5.4. / 10. - 17.04. / 21. - 26.04. / 5. - 12.05. / 7. - 14.06.

Urlaubstage im „Casa Familia“ Usedom ab € 519,-
23. - 27.02. / 27.02. - 3.03. / 23. - 27.03. / 5. - 11.04.2025

Ostseebad Misdroy auf der Insel Wollin ab € 379,-
23. - 27.02. / 27.02. - 3.03. / 23. - 27.03. / 5. - 11.04.2025

Flugreise Frühlingsinsel Madeira ab € 1.799,-
6. - 13.03.2025

Toskana im Frühlingszauber € 565,-
19. - 24.03.25 **Pisa - Kamelienblüte - Modena**

Flugreise Azoreninsel San Miguel € 1.869,-
30.03. - 6.04.25

Tulpenblüte Holland, Brüssel & Brügge ab € 649,-
29.3. - 2.04. / 2. - 6.04. / 6. - 10.4. / 10. - 14.04. (Blumenkorso)
12. - 16.04. / 18. - 22.04. / 22. - 26.04. / 26. - 30.04.2025

Saisoneroöffnungsreise Müritzt & Uckermark € 479,-
30.3. - 2.4. **mit Konzert Katherina Herz & Mario Steffen**

Gardasee, Verona & Venedig ab € 559,-
1. - 6.04. / 21. - 26.04. / 7. - 14.05. / 23. - 28.05. /
23. - 28.06. / 10. - 15.07. / 16. - 21.09. / 12. - 17.10.2025

Monaco, Nizza, Cannes & Riviera ab € 859,-
5. - 12.04. / 17. - 24.05. / 18. - 25.10.

Traumhaftes Apulien & Gargano € 959,-
7. - 14.04.2025 **Vieste - Castel del Monte - Trulli**

Lago Maggiore, Mailand & Comer See ab € 679,-
7. - 12.04. / 18. - 23.04. / 4. - 9.05. / 24. - 29.05. / 15. - 20.06.
29.06. - 4.07. / 27.07. - 1.08. / 14. - 19.09. / 19. - 24.09.

AROSA - Flusskreuzfahrten auf der Donau
Wien - Esztergom - Budapest - Bratislava - Melk
10. - 17.04. / 1. - 8.05. / 5. - 12.06. / 13. - 20.07. /
24. - 31.08. / 18. - 25.09. / 12. - 19.10.25 ab € 1.159,-

AROSA-Flusskreuzfahrt auf der Rhone ab € 1.639,-
26.04. - 5.05. / 12. - 21.07. / 4. - 13.10.

Ligurische Riviera - Paradies im Mittelmeer € 899,-
26.04. - 2.05. **Rapallo - Cinque Terre - Portofino**

Spanien- und Portugal-Rundreise € 1.799,-
Madrid - Lissabon - Fatima - Porto - Santiago de C.
26.04. - 7.05.2025

Südfrankreich, Provence & Marseille ab € 1.279,-
Avignon - Arles - Camargue - Pont du Gard
26.04. - 5.05. / 12. - 21.07. / 4. - 13.10.2025

Toskana, Insel Elba, Pisa, Siena & Rom ab € 999,-
27.4. - 5.05. / 31.5. - 8.06. / 8. - 16.9.

Norwegische Fjorde - Oslo
Alesund - Westkap - Bergen
11. - 19.06. / 25.06. - 3.07. /
9. - 17.07. / 13. - 21.08.
ab € 1.749,-

• alle Preise pro Person im DZ
• Reisen mit Halbpension & inklusive Haustürabholung



Abschied nehmen



Weil jeder Mensch besonders ist.



ANTON
BESTATTUNGEN

Neustadt, Bischofswerdaer Str. 3
Telefon (0 35 96) **50 40 62**
www.bestattungen-anton.de

Trauerkultur im Wandel

Anzeige

Über Jahrhunderte waren Friedhöfe und ihre Grabstätten der Schauplatz von Tod und Trauer. Doch diese Kultur wandelt sich, das stellen Volkskundler wie Professor Norbert Fischer fest: Einerseits steigt die Zahl anonymer Rasengräber, andererseits gibt es immer mehr Bestattungen in Wäldern oder Beisetzungen im Meer. Viele Menschen suchen dazu noch individuelle Wege der Bewältigung. Trauerschmuck gehört dazu, darunter Anhänger, in denen zum Beispiel Haare oder Asche des Verstorbenen, aber auch Blüten in einer kleinen unsichtbaren Kammer verschlossen sind. Aber auch individuelle Rituale wie das Anhören der Lieblingsschallplatte des Verstorbenen können dabei helfen, Abschied zu nehmen.

djd

*Das Sichtbare ist vergangen.
Es bleibt nur die Liebe und die Erinnerung.*

Viel zu früh und für uns alle unfassbar
verstarb am 26.12.2024 unser lieber

Christian Ulbrich
geb. am 24.12.1952

In stiller Trauer und Dankbarkeit
**Seine Rosita
Jens und Heike mit Familien
und alle Angehörigen**

Wir verabschieden uns mit einer Trauer-
feier am Donnerstag, den 30.01.2025,
14.00 Uhr auf dem Friedhof in Neustadt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer lieben Mutter



Helga Kaulisch
geb. Böhmel
* 23. März 1938 † 15. Dezember 2024

Im Namen aller Angehörigen
Tochter Ines

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.

*In der Trauer
nicht allein*



BT *Bestattungen und
Trauerhilfe Sebnitz*

Telefon:
03 59 71/5 37 80
01 51/54 45 07 15

Zwingerstr. 6 **www.bestattungen-sebnitz.de**
01855 Sebnitz **bestattung-trauerhilfe-sebnitz@gmx.de**

DANKSAGUNG

In den Stunden des Abschieds tut es gut,
die große Anteilnahme zu wissen, noch einmal zu erfahren,
wie viel Liebe, Zuneigung und Freundschaft unserer Mutti,
Schwiegermutter, Omi und Uromi

Edelgard Gimpler
entgegengebracht wurde.

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten, für den Händedruck,
wenn die Worte fehlten, für die liebevolle
Anteilnahme, die auf so vielfältige
Weise zum Ausdruck gebracht
wurde, danken wir von Herzen.
Unser Dank geht auch an den Redner
Sven Mai für die einfühlsamen Worte
und besonderen Dank an das Bestattungshaus LOHR
für die würdevolle Begleitung.

In liebevoller Erinnerung
die Söhne Uwe und Olaf mit Familien
Oberottendorf, im Dezember 2024



© Pixello/Sarah C.



Helfen
mit
Herz.



Lohr
Bestattungen

01844 Neustadt
Grabengässchen 1
Telefon (0 35 96) **50 29 89**
bestattung-lohr@t-online.de
www.bestattung-lohr.de

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



*Willkommen bei der
LINUS WITTICH Medien KG,
wie kann ich Ihnen
weiterhelfen?*



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118
E-Mail: vertrieb@wittich-herzberg.de

PORTAS® renoviert **KÜCHEN & TÜREN**
Werte erhaltend & Ressourcen schonend



Silvio Hofmann | Hauptstraße 60 A | 01734 Rabenau
Mehr Infos unter: www.hofmann.portas.de ☎ 0351 / 647 01 25

www.hotel-breitenbacher-hof.de

Den nächsten Job ...



Online-Portal



... finden Sie unter:
jobs-regional.de

Besuchen Sie das große Treppenstudio in Ihrer Region!



**Montag bis Freitag
9:00 bis 17:00 Uhr**

**Jeden 2. & 4. Samstag im Monat
9:00 bis 16:00 Uhr**

NUR nach Vereinbarung!

**Treppenzbau Jatzke
Neuteichnitzer Straße 36
02625 Bautzen-Teichnitz
Tel. 03591 / 37 33 33**

www.Treppenzbau-Jatzke.de

**TREPPEN
MEISTER®**

JATZKE

Das Original

ANGRILLEN

am **18.01.2025**

10.00 - 17.00 Uhr
Wachberg in Saupsdorf

AUTO
rußig
NEUSTADT



SKODA



Bei starkem Regen wird die
Veranstaltung verschoben.

Aktuelle Fahrzeugmodelle entdecken | Probefahrten vereinbaren |
Leckeres vom Grill | Süße Waffeln | Glühwein und Kinderpunsch |
Ponyreiten (ab 14:00 Uhr) | Pony und Esel zum Streicheln |
Wir sind nur 2 - Clown Flüpsü (15:00 bis 16:00 Uhr)

Auto Rußig Neustadt, Wilhelm-Kaulisch-Str. 45, 01844 Neustadt
Telefon: 03596/58590, auto-russig.de



Preusche Baunternehmen



Komplette Bauleistungen

- Qualifizierte Beratung
- Individuelle Planung
- Komplette Architekturleistungen
- Finanzierungsservice
- Festpreisgarantie



Langburkersdorf
Dorfstraße 97 b
01844 Neustadt in Sachsen

Tel.: 03596 - 5 66 85 15
Funk: 0172 - 3 53 06 35

www.preusche-bau.de

*Lass ruhn, was war und schaue auf das, was kommt.
Zum Jahreswechsel Kraft mit Freude und Optimismus.*

*Ganz herzlich danken wir für die angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit
und Ihr Vertrauen in uns und unsere Mitarbeiter.*

Was die Zukunft bringt, wissen wir nicht.

Aber wenn wir nichts dafür tun, überlassen wir die Entwicklung den anderen.

Wir wünschen allen ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

